

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER



NACHRICHTEN

www.eppelheim.de

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

26. Woche
29. Juni 2012

Freitag, 29. Juni 2012, 20:00 Uhr

Evangelische Pauluskirche Eppelheim



200 Jahre 1812 - 2012
Pauluskirche Eppelheim

Ökumenisches Jubiläumskonzert

am Gedenktag der Apostel Simon Petrus und Paulus von Tarsus
mit Vertonungen von Paulus-Texten

Mitwirkende:

Posaunenchor an der Pauluskirche

Leitung Andreas Unglaube

Katholischer Kirchenchor Cäcilia

Singkreis an der Pauluskirche

Frauenkantorei Eppelheim

Vokalsolisten und Instrumentalisten

Leitung: Otmar Wiedenmann-Montgomery



Eine Bitte in eigener Sache!

Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Berichte für die Eppelheimer Nachrichten nicht länger als eine **halbe Seite** sind (Times New Roman, P. 10). Beschränken Sie sich bei der Berichterstattung auf das Wesentliche.

Außerdem wird in der Regel pro Bericht nur ein Bild veröffentlicht. Größere Berichte sowie mehrere Bilder können nur dann berücksichtigt werden, wenn der redaktionelle Teil der Eppelheimer Nachrichten die 16 Seiten **nicht** überschreitet bzw. es sich um ein **besonderes** Ereignis handelt. Wenn Sie graphisch bearbeitete Dokumente abgeben, können wir Ihnen die Veröffentlichung in der vorgefertigten Form **nicht** zusagen. Wenn Sie mit einer Ihrer Veranstaltungen auf die Titelseite wollen (Text/Plakat), dann melden Sie dies bitte **rechtzeitig** vorher unter eppelheimernachrichten@eppelheim.de an. Sofern es möglich ist wird Ihre Veranstaltung auf die Titelseite genommen oder zumindest ein Hinweis darauf.

Weiterhin bitten wir **dringend** den **Abgabeschluss montags 12 Uhr** einzuhalten. Sollten Sie diesen Termin nicht einhalten können werden Ihre Berichte in der nächsten Ausgabe erscheinen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Redaktion Eppelheimer Nachrichten

ZIMMER GESUCHT

Die Duale Hochschule wird für ca. 1.000 Studenten den Unterricht ab Herbst 2012 in Eppelheim anbieten. Viele der Studenten suchen ein Zimmer.

Falls Sie ein Zimmer zu vermieten haben - die Stadtverwaltung nimmt gerne Ihr Angebot an.

Telefon: 794-101, Frau Wenzel.

Renovierung des Kriegerdenkmals auf dem Friedhof

Im Bereich des Kriegerdenkmals werden zurzeit Bauarbeiten durchgeführt. Die Stadtverwaltung und die ausführende Baufirma sind bestrebt eventuelle Belästigungen für die Friedhofsbesucher so gering wie möglich zu halten. Wir bitten um Ihr Verständnis.



Gockelfest beim Kleintierzuchtverein Eppelheim

Samstag, 30. Juni 2012, ab 16 Uhr

Sonntag, 01. Juli 2012, ab 10 Uhr



Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen, Alte Eppelheimer Str. 35, Tel.: 19292

Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, **Mi 16-18 Uhr (nur kinderärztlicher Notdienst)**
Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst,
Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 19292

Zahnärztlicher Notfalldienst

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:
tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel.: 3544917

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel.: 01805 304505

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 06221 522-2623
Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr, Mi. 14-18 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst

der Innung Sanitär - Heizung Tel.: 301181

AVR Abfallverwertungsgesellschaft

Zentrale: 07261/9310

Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekennachtdienst:

Freitag, 29.06.

Bären-Apotheke, Marktstraße 54,
HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90

Samstag, 30.06.

Czerny-Apotheke, Bergheimer Straße 140,
HD-Bergheim, Tel. 2 46 62

Sonntag, 01.07.

Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 43,
HD-Pfaffengrund, Tel. 70 75 48

Montag, 02.07.

Römer-Apotheke, Römerstraße 58,
HD (Weststadt), Tel. 2 85 34

Dienstag, 03.07.

Sonnen-Apotheke, Mönchhofstraße 38,
HD-Neuenheim, Tel. 40 16 94

Mittwoch, 04.07.

Apotheke im Ärztehaus, Hebelstraße 7,
Eppelheim, Tel. 76 49 41

Donnerstag, 05.07.

Fortuna-Apotheke, Kurfürstenanlage 36,
HD (Weststadt), Tel. 58 50 70

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,
Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil,
alle sonstigen Verlautbarungen und Mit-
teilungen: Bürgermeister Dieter Mörlein
o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:
Fa. G.S. Vertriebs GmbH,
Opelstraße 1
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
Mail: info@gsvertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat

GR- Sitzung 25.06.2012 - Beschlussveröffentlichung

Neubau eines Schul-, Medien- und Freizeitzentrums und Schaffung weiterer Kinderkrippenplätze

Nach ausführlicher Diskussion und vielen offenen Fragen haben die Mitglieder des Gremiums beschlossen, das Thema in einer weiteren Sitzung nicht öffentlich zu beraten.

Die Beschlussfassung erfolgt voraussichtlich in der nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates.

Neubau des katholischen Kindergartens St. Luitgard

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich, der Katholischen Kirchengemeinde Eppelheim für den Neubau des Kindergartens St. Luitgard einen Baukostenzuschuss in Höhe von 90 % von max. 3.611.000 Euro brutto zu gewähren. Zu den Baukosten gehören auch die Ausstattung (inkl. Cateringküche), sowie die Außenanlage (inkl. Spielgeräte).

Eventuelle Zuschüsse des Bundes für den Neubau einer Krippe werden von den Baukosten abgezogen. Dieser Beschluss ersetzt den mit Datum 16. August 2010 ergangenen Beschluss, in welchem von einer Bausumme von max. 3.010.000 Euro ausgegangen wurde.

Bauantrag zur Errichtung von Stellplätzen für die Duale Hochschule sowie die Nutzungsänderung eines Schulungsgebäudes für Ausbildungszwecke zu einem Labor-Seminar mit Bürogebäude

Die Entscheidung wurde auf den 02. Juli 2012 vertagt, da noch Klärungsbedarf besteht.

Anschaffung eines Bauhof-Fahrzeugs

Der Ersatzbeschaffung eines neuen Bauhof-Fahrzeugs (Mercedes Benz Sprinter mit Drei-Seiten-Kipper) zu einem Bruttoendpreis von 37.024,47 Euro bei der Daimler AG in Mannheim stimmte der Gemeinderat einstimmig zu.

Verlängerung der Betriebsführung für das Wasserwerk

Die Mitglieder des Gremiums sprachen sich einstimmig für die Verlängerung des Vertrages über die Betriebsführung der Wasserversorgung der Stadt Eppelheim mit den Stadtwerken Heidelberg vom 13. Januar 2005 um ein weiteres Jahr zu den derzeitigen Bedingungen aus.

Das Betriebsführungsentgelt beträgt ab dem 01.01.2013 jährlich 171.191,73 Euro netto.

Sanierungsmaßnahmen des ASV Eppelheim und Zwischenfinanzierung der vom Badischen Sportbund erteilten Zuschusszusagen an die Eppelheimer Sportvereine

Der Gemeinderat votierte mehrheitlich dafür, die Sanierungskosten für die Sanieranlagen im Untergeschoss des Clubhauses mit 25% des vom Badischen Sportbund anerkannten förderfähigen Aufwandes (= 85.700 Euro, 25 % = 21.425 Euro) zu bezuschussen.

Für die Errichtung eines Balllagers gewährte das Gremium einen städtischen Zuschuss in Höhe von 1.825 Euro.

Prüfung der Bauausgaben der Jahre 2007 – 2010

Dieser TOP wurde auf die nächste Sitzung vertagt.

Spendenannahme

Der Annahme von Spenden wurde zugestimmt.

Eine entsprechende Auflistung der Spenden lag dem Gremium vor. Dem nicht öffentlichen Teil schloss sich ein öffentlicher Teil an.

VZ 10 Zentrale Dienste, Ordnungs- und Sozialwesen

Betreten landwirtschaftlicher Flächen und Verunreinigung von Wiesen und Feldern durch Hundekot

Die Landwirtschaft freut sich über alle Erholungssuchenden, die die Wirtschaftswege nutzen. Diese zeigen ihre Wertschätzung für die von Landwirten geschaffene und gepflegte Kulturlandschaft. Damit die Äcker und Wiesen weiterhin bestellt und gepflegt werden können, bitten wir Sie, dem landwirtschaftlichen Verkehr auf diesen Wegen partnerschaftlich zu begegnen. An alle Hundebesitzer appellieren wir, die Hinterlassenschaften der Hunde einzusammeln und über den Hausmüll zu entsorgen. Fakt ist leider, dass durch Hundekot Erntegut vom Geruch und Geschmack her so verunreinigt wird, dass Rinder, Kühe und Pferde dieses Futter verschmähen und liegen lassen.

Ein Recht auf Erholung in der freien Landschaft hat jeder. Viele Hundebesitzer sind sich aber nicht darüber bewusst, dass ihre vierbeinigen Lieblinge ihre "Notdurft" weder in privaten Vorgärten noch auf landwirtschaftlich genutzten Wiesen und Äckern verrichten dürfen und ein Betretungsverbot für landwirtschaftliche Flächen innerhalb der Vegetationsperiode besteht. Landwirtschaft-

lich genutzte Flächen dürfen also in der Zeit zwischen Saat und Ernte, bei Grünland in der Zeit des Aufwuchses und der Beweidung nicht betreten werden. Wir bitten Sie, dies zu respektieren.

Die Urlaubszeit naht - Ist Ihr Ausweis/Pass noch gültig?

Um Ihnen unnötigen Stress und Ärger in Ihrem Urlaub zu ersparen, bitten wir Sie Ihre Ausweise und Pässe auf die Gültigkeit zu überprüfen. Bitte beachten Sie, dass bei der Beantragung ein biometrisches Passbild notwendig ist. Auskünfte über die Tauglichkeit von Passbildern finden Sie auf der Homepage der Bundesdruckerei Berlin unter www.bundesdruckerei.de oder www.epass.de Informationen über Einreisebestimmungen in Ihr jeweiliges Urlaubsziel finden Sie unter www.auswaertiges-amt.de Passbilder können Sie bei uns im Rathaus gegen eine Gebühr von 6 Euro für 4 Bilder erstellen lassen.



Haben Sie noch weitere Fragen zur Beantragung von Ausweisen oder Pässen?

Auf unserer Homepage www.eppelheim.de (Rathaus – Lebenslagen) finden Sie weitere hilfreiche Informationen.

Wir stehen Ihnen gerne auch telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Frau Oswald Tel. 794-122
 Frau Scherz Tel. 794-124
 Herr Stauber Tel. 794-121
 Herr Wiedmaier Tel. 794-120
 Frau Wolf Tel. 794-123
 E-Mail: meldeamt@eppelheim.de

Aus dem Ortsgeschehen

Stadtbibliothek

Jahnstraße 1, Tel. 76 62 90 Fax 75 72 09

Öffnungszeiten:

Montag + Freitag 13 - 18 Uhr, Mittwoch 10 - 18 Uhr
 Samstag 10 - 13 Uhr, Dienstag + Donnerstag geschlossen



Wer kennt noch Astrid Lindgren?

Diese Frage konnten alle Anwesenden beim "Astrid Lindgren-Abend" zum Abschluss der diesjährigen Eppelheimer Buchwoche (Thema Schweden) natürlich positiv beantworten.

Mit den Geschichten von Pippi Langstrumpf, Michel aus Lönnberga, den Kindern aus Bullerbü, Ronja Räubertochter und Co. ist so manches Kind und jetziger Erwachsener aufgewachsen.

An diesem Abend aus der Reihe **literarisch&lecker** konnten die ZuhörerInnen nun einmal erfahren, wie die Figuren in diesen Büchern entstanden sind - oftmals entsprangen sie nämlich nicht einfach nur der reichen Phantasie der Frau Lindgren - sie hatten häufig reale Vorbilder in den Menschen mit denen Astrid Lindgren aufgewachsen ist und die Ihre eigene Kindheit und Jugend nachhaltig geprägt haben.

Ein Sekt zum Empfang und zur Begrüßung gereicht und schon ging es los.

Mittels zweier Biografien über Astrid Lindgren (**Astrid Lindgren von Sybil Gräfin Schönfeldt und Astrid Lindgren – Ein Lebensbild von Margareta Strömstedt**) und Ausschnitte aus einigen Werken der Schriftstellerin selbst gab Bibliotheksleiterin Elisabeth Klett an diesem Abend einen Einblick in das Leben und Werk der großen schwedischen Kinder- und Jugendbuchautorin. Mancher Fakt und manche Einsicht über die Autorin und von der Autorin selbst war für die anwesenden ZuhörerInnen doch eine Überraschung und so genoss man allenthalben die Ausführungen und Lesungsausschnitte aus den verschiedenen Büchern.

Dazu wurde ein Smörgåsbord (schwedisches Buffet) in drei Gängen gereicht: Mit Lachs- und Heringshappen sowie Wurst und Knäckebrot konnten die Gäste sich auf diesen Schwedischen Abend auch in kulinarischer Hinsicht einstimmen. Abwechselnd mit den Lesungsausschnitten zu Leben und Werk der Autorin wurden ein zweiter Gang mit den typisch schwedischen Köttbullar (Hackfleischbällchen) mit Preiselbeeren und Soße sowie verschiedenen Marmeladen und als dritter Gang Kuchen, frische Erdbeeren mit Sahne und ein Schnaps serviert.

Nach mehr als drei Stunden gingen die Zuhörer gestärkt und zufrieden nach Hause und der ein oder andere hat sich bestimmt vor-

genommen die Klassiker der eigene Kindheit und Jugend einmal wieder zur Hand zu nehmen und sie nun mit ganz neuem Blick zu lesen.

Denn wie man jetzt weiß: In vielen Figuren aus den Geschichten der Frau Lindgren schaut einen die Kindheit der Autorin selbst mit all ihren prägenden Gestalten an.



Geburtstage in der kommenden Woche

Sonntag, 01. Juli

Anita Kohlenberger 86 Jahre
 Mehmet Ürün 77 Jahre
 Dieter Philipp 71 Jahre

Montag, 02. Juli

Elisabetha Schweikert 92 Jahre
 Ruth Levingston 85 Jahre
 Brunhilde Schöpf 78 Jahre
 Rudi Löschmann 77 Jahre
 Regina Arnold 76 Jahre

Dienstag, 03. Juli

Josef Fedrich 75 Jahre
 Georg Schwebel 74 Jahre
 Heidrun Triemer 73 Jahre
 Otto Rubein 72 Jahre

Mittwoch, 04. Juli

Willi Ehrhard 78 Jahre
 Renate Nebel 76 Jahre
 Elisabetha Heinen 71 Jahre

Donnerstag, 05. Juli

Lydia Möckl 78 Jahre
 Friedrich Fleischmann 71 Jahre
 Dieter Eschwey 70 Jahre

Freitag, 06. Juli

Elisabetha Wukitsch 90 Jahre
 Otto Schneider 73 Jahre
 Dimosthenis Arampatzis 71 Jahre
 Filippo Siragusa 70 Jahre

Sonntag, 08. Juli

Lotte Dunsch 89 Jahre
 Franz Ruck 80 Jahre
 Adolf Böhm 78 Jahre
 Pantelis Stavrakakais 71 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Freiwillige Feuerwehr



5. Baden-Württemberger Feuerwehr Duathlon

Am 17.06.2012 richtete die Feuerwehr Teningen in Zusammenarbeit mit dem Kreisfeuerwehrverband Emmendingen den 5. Feuerwehr Duathlon Baden-Württembergs in Teningen aus.

Die Feuerwehr Eppelheim war mit 6 Teilnehmern am Start.

Es galt hierbei eine Strecke von 5 km läuferisch und anschließend 20 km mit dem Fahrrad zu absolvieren.

Dank der monatelangen Vorbereitung waren alle Teilnehmer in Topform.

Auch wenn es (ganz nach dem olympischen Gedanken) keine direkte Zeitnahme oder Platzierung gab, konnte jeder sein „Soll“ erreichen.



(v.l. Carsten Rupp, Markus Robl, Daniela Fabian, Michael Benda, Jessica Cochran, Marc Wiedmaier)

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Homepage: www.ekieppelheim.de Tel.: 76 00 27
Hauptstraße 56, E-mail: pfarramt@ekieppelheim.de



Unsere Kirche ist offen:
zu den Öffnungszeiten
des Pfarramtsbüros
Sa. 10-12 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:
Mo, Di, Fr 10-12 Uhr
Mo, Do, 16-18 Uhr,
Mi. geschlossen

Kirchliche Nachrichten

Fr	29.06.	16.00	Picco-Paulis, Gruppe für Grundschüler: „Großes Künstler-Atelier“
		18.00	„Teestube meets Skyline“ -Disco
	20-21.30		Ökumenisches Jubiläumskonzert am Gedenktag der Apostel Simon Petrus und Paulus von Tarsus mit Vertonungen von Paulus-Texten Mitwirkende: Posaunenchor an der Pauluskirche Leitung Andreas Unglaube Katholischer Kirchenchor Cäcilia Singkreis an der Pauluskirche Frauenkantorei Eppelheim Vokalsolisten und Instrumentalisten Leitung: Otmar Wiedenmann-Montgomery
So	01.07.	10.00	Predigtgottesdienst Pfr. Schilling
		11.15	Gemeindeversammlung
		20.30	Meditation
Mo	02.07.	18.00	Werkkreis
Di	03.07.	10-12.00	Pfarramt wegen Fortbildung geschlossen
		16.30	Fischli's; Gruppe für für Kinder im Grundschulalter
		17.00	Besuchsdienstkreis
		18.00	Ökumenischer Bibelgesprächskreis
		18.30	JuGo-Vorbereitung
Mi	04.07.	10-11.30	Krabbelgruppe
		18.00	Frauenkreis: Herr Budjan spricht über Herz-Kreislauf-Probleme im Sommer
		19.00	Abendandacht Pfr. Göbelbecker
		20.00	Posaunenchor
Do	05.07.	14.00	Senioren-Treff
Fr	06.07.	16.00	Picco-Pauli; Gruppe für Grundschüler: „Zauberhafte Reise“
		18.00	„Teestube meets Skyline“ -Disco
		18.45	Kirchenchor
		20.15	Singkreis

Wochenspruch: Gal. 6,2

Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.

Achtung!! Neue Öffnungszeiten im Pfarramt ab 1.7.2012:

MO 10-12 Uhr und 16-18 Uhr
DI 10-12 Uhr
MI Pfarramt geschlossen
DO 16-18 Uhr
FR 10-12 Uhr

Begleitende Hilfe für eine Eingliederungsmaßnahme gesucht befristet bis 31.08.2013

Die Einrichtung arbeitet Kind zentriert und bezieht Projektarbeit und situationsorientiertes Arbeiten mit ein. Wir wünschen uns eine engagierte, teamfähige und flexible Persönlichkeit.

Die Beschäftigung zählt als Anerkennungsjahr zur Fachhochschulreife für Waldorfschüler.

Bei Interesse bei Frau Schmidt- Evangelische Kita Sonnenblume
Tel. 06221-765250 melden.

Konfirmanden-Unterricht bis zu den Sommerferien

Die neuen Konfirmanden haben vor der Sommerpause nur noch am 18.07.12 Unterricht; auf dem Terminplan wurde versäumt, einzutragen, dass die drei Wochen vorher kein Unterricht stattfindet. Wir bitten um Entschuldigung.

Wer am Jugendsonntag, 15.07. nach Heidelberg teilnehmen möchte, sollte die blaue Anmeldekarte umgehend in den Pfarramtsbriefkasten werfen.

Am 21.07.12 findet die Seilgartenaktion wie geplant statt. Hierfür brauchen wir die Anmeldungen, die noch ausstehen, auch sofort; bitte einwerfen im Pfarramts-Briefkasten.

Der erste Jugendgottesdienst wird „Open-Air“ am Mo., 23.07. gefeiert; Treffpunkt wird um 19 Uhr an der Kirche sein.

„Atempause“ zur Schöpfung:

Der andere Gottesdienst unter freiem Himmel

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt am **So., 08. Juli 2012 um 19 Uhr** zur nächsten Atempause ein. Der alternative Gottesdienst wird von einem Team vorbereitet und findet diesmal „open air“ unter freiem Himmel statt. Passend zum Thema „Schöpfung“ trifft man sich draußen am Eppelheimer Feldkreuz (am Ende der Birkigstraße). In vielfältiger Form soll das Lob der Schöpfung - angeregt durch Texte von Franz von Assisi“ - im Mittelpunkt des Gottesdienstes stehen, der nach einem ersten Teil am Feldkreuz dann auf dem Gelände des NABU (Naturschutzbund) fortgesetzt wird. Dort ist an verschiedenen Stationen auch Gelegenheit, über die Schöpfung zu staunen, sie zu erleben und zu gestalten. Musikalisch wird der Gottesdienst durch Gitarrenmusik bereichert.

Im Anschluss sind alle Besucher eingeladen, bei „Früchten aus Gottes Schöpfung“ und Getränken noch ein wenig beisammen zu bleiben. Bei schlechtem Wetter muss der Gottesdienst ausfallen.

Einladung: „Gemeinde im Umbruch“

Außerordentliche Gemeindeversammlung

Zwei aktuelle Entwicklungen geben den Anlass für diese außerordentliche Gemeindeversammlung, zu der wir für

Sonntag, 01. Juli 2012 um 11:15 Uhr ins ev. Gemeindehaus unter der Überschrift „Gemeinde im Umbruch“ einladen:

1. Pfarrstellenwechsel: Pfr. Michael Göbelbecker verlässt uns zum 1. September, die Stelle wird auf 75 % gekürzt.

- Weshalb diese Kürzung?
- Welche Konsequenzen wird dies für unsere Gemeinde haben?
- Wie wird das Wahlverfahren für den neuen Pfarrer/die neue Pfarrerin ablaufen?
- Welches Profil wünscht sich die Gemeinde für den neuen Pfarrer/die neue Pfarrerin?

2. Haushalt 2012/2013: Sinkende Einnahmen, hohe und steigende Personalkosten sowie Projekte haben die Finanzen der Gemeinde stark strapaziert. Dazu kommen neue Richtlinien des Oberkirchenrats. Die Folge: Erstmals in der Geschichte der ev. Kirchengemeinde Eppelheim besteht eine Unterdeckung des Haushalts.

- Wie ist es um die Finanzen der Gemeinde bestellt?
- Wo wird in Zukunft gespart werden?
- Welche Konsequenzen haben die Sparmaßnahmen für die Gemeindegemeinschaft?

Wir laden Sie herzlich ein, sich über diese Themen zu informieren und die Fragen zu diskutieren. Hier noch einmal die Tagesordnung in Kürze:

10:00 Uhr Gottesdienst in der ev. Pauluskirche
11:15 Uhr Gemeindeversammlung im ev. Gemeindehaus
Tagesordnung:

1. Pfarrstellenwechsel
2. Haushalt
3. Verschiedenes

Die Vorsitzenden: Armin Scheuermann, Hanna Hahne

Open-Air-Kirchenkino: Vaya con Dios

Die Kirchen-Kino-Reihe anlässlich des Jubiläums „200 Jahre Pauluskirche“ geht weiter: Die fünfte der insgesamt acht Film-Veranstaltungen findet statt am Sa., 07.07.12 - diesmal als Open-Air-Vorführung auf der Wiese hinter der Evangelischen Pauluskirche, Hauptstr. 56. Auf dem Programm steht der deutsche Spielfilm „Vaya con dios“; er ist frei gegeben ab 6 Jahren.

Der absolut humorvolle Film handelt von drei Mönchen, die nach dem Tod ihres Abtes ihre Brandenburger Abtei verlassen müssen, weil es ihr an Nachwuchs und Geld mangelt. Schweren Herzens machen sich der asketische Bruder Benno, der stets hungrige Tassilo und der junge Arbo auf den Weg ins ferne Italien, wo in der Toskana ein letztes noch verbliebenes Cantorianer-Kloster sein soll. Mit nichts außer der Kutte am Leib und jeder Menge Gottvertrauen stolpern sie mitten hinein ins moderne Leben; ihr Weg ist mit irdischen Verlockungen gepflastert..... Ein Film über eine urkomische und zugleich zu Tränen rührende Geschichte.

Die Komödie dauert 103 Minuten; der Eintritt ist frei.

Der Filmbeginn wird gegen 20.30 Uhr sein, wenn es dunkel genug ist, um den Film an die Kirchenrückwand zu projizieren. Vorher besteht ab 20 Uhr Gelegenheit, auf der Kirchenwiese gemeinsam zu grillen und zu Abend zu essen. Das Grillgut und Salate mögen mitgebracht werden. Getränke und Brot sind vorhanden. Herzliche Einladung „an Jung und Alt“ zu einem besonderen Kino-Erlebnis.

Katholische Kirche

Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02
 Homepage: www.se-chr.de
 E-Mail: stjoseph@se-chr.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr



Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus Eppelheim

Sa.	30.06.	08.00	Laudes (Josephskirche)
So.	01.07.	09.30	Hl. Messe –Kollekte für den Hl. Vater-
		11.00	Taufe des Kindes Emma Karin Küm-
			merling (Josephskirche)
Di.	03.07.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet
Mi.	04.07.	10.00	Hl. Messe (Haus Edelberg)
Pfaffengrund			
Sa.	30.06.	18.00	Hl. Messe –Kollekte für den Hl. Vater-
Wieblingen			
So.	01.07.	11.00	Hl. Messe –Kollekte für den Hl. Vater-
Treffpunkte			
Mo.	02.07.	10.00	Krabbelgruppe „Die wilden Küken“ (FH)
		17.00	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
		18.30	Gymnastik der Frauen (FH)
Di.	03.07.	09.15	Handarbeitskreis „Flinke Nadel“ (FH)
		14.00	Treffen der Senioren (FH)
Do.	05.07.	20.00	Kirchenchor (FH)

Termine

Aktionssonntag mit Frühschoppengespräch am 01. Juli 2012

An diesem Sonntag steht die Frage der Arbeitnehmer im Mittelpunkt von Gottesdienst und Frühschoppengespräch. KAB Bezirkspäres Pater Burghard Weghaus SJ aus Mannheim wird den Sonntagsgottesdienst um 09.30 Uhr in der Christkönigkirche gestalten und zur aktuellen Situation in der Arbeitswelt predigen.

Im Anschluss daran findet im Gemeindehaus „St. Franziskus“, Blumenstr. 33, in Eppelheim, ab 11.00 Uhr ein Frühschoppengespräch mit dem Thema: „Die Kirche und ihre Arbeitnehmer – Aufgaben und Ziele der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung“ statt. Herr Uwe Terhorst, Referent für Arbeitnehmerseelsorge / KAB Region Rhein-Neckar wird zunächst ein Impulsreferat über die Aktivitäten und Vorstellungen der KAB vortragen und dann gemeinsam mit Jesuitenpater Weghaus für Fragen und Diskussion rund um das Thema „Arbeitswelt“ bereit stehen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie zahlreich zu diesem interessan-

ten Vortrag und anschließendem Gespräch kommen würden.

Sonntag im Franziskushof: „Das Krippenspiel-Team kocht“

Am Sonntag, den 01. Juli 2012, bietet das Krippenspiel-Team ein leckeres Mittagessen im Gemeindehaus „St. Franziskus“ (Blumenstr. 33) ab 11.30 Uhr an.

Der Erlös kommt dem diesjährigen Krippenspiel am 24.12.2012 zugute. Gedacht ist der Erlös z.B. für neue Gewänder und Requisiten oder für Dankeschön-Geschenke an die Krippenspiel-Kinder und –Jugendliche.

Unser Team ist auch für neue Mitglieder dankbar.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Groß und Klein zum Sonntag im Franziskushof kommen und gemeinsam gutes Essen und Trinken sowie Kaffee, Kuchen und Sekt genießen.

Treffen der Besuchsdienste für Neuzugezogene

Im Rahmen der Zielvereinbarungen unserer Pastoralkonzeption möchten wir ein verstärktes „Augenmerk“ auf neu Zugezogene in unseren drei Gemeinden werfen und überlegen, in welcher Weise wir diese künftig willkommen heißen können. Wer interessiert ist, dabei mit zu überlegen und sich weiter zu beteiligen, ist herzlich eingeladen zu einem Abend im Kleinen Saal des Gemeindehauses St. Marien im Pfaffengrund am Dienstag, den 03. Juli 2012, um 19.30 Uhr (Eingang über den Parkplatz „Im Schaffner“).

Ausflug der Kfd-Frauengemeinschaft

Am Mittwoch, den 04. Juli 2012, findet der Ausflug der Frauengemeinschaft nach Mainz statt. Abfahrt um 12.30 Uhr am Gemeindehaus „St. Franziskus“.

Pfarrgemeinderat

Die nächste Pfarrgemeinderatssitzung findet am Mittwoch, den 04. Juli 2012, um 20.00 Uhr im Gemeindehaus „St. Franziskus“ statt. Alle Interessierten sind dazu recht herzlich eingeladen.

Neuapostolische Kirche



Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg,
 Eppelheim/HD-Pfaffengrund

Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund,
 Gemeindevorsteher Telefon 76 03 63, www.nak-heidelberg.de, www.nak4you.de

Do.	28.06.	20.00	Gottesdienst die Hirte Helmut Haas in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Fr.	29.06.	20.00	Jugendabend in Heidelberg, Werderstr.7
So.	01.07.	10.00	Gottesdienst zum Gedenken an Entschlafene durch Stammapostel Wilhelm Leber in Dornhan mit Bildübertragung nach Heidelberg, Werderstr. 7
Di.	03.07.	15.00	Seniorenachmittag in Heidelberg, Werderstr. 7
Do.	05.07.	20.00	Gottesdienst durch Bezirksältesten Gerd Merkel in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Sa.	07.07.	14.00	Hochzeit Simon Lautner und Sigrid Roth in Heidelberg, Werderstr. 7
So.	08.07.	09.30	Gottesdienst in HD-Pfaffengrund, Buschgewann 30
		09.30-10	Probe Kinderorchester in Reilingen Fritz-Mannherz-Halle
		10-10.30	Probe Kinderchor in Reilingen Fritz-Mannherz-Halle
		11.00	Gottesdienst zum Kindertag durch Bezirksapostel Michael Ehrich in Reilingen Fritz-Mannherz-Halle, anschließend Kinderprogramm Ende 16 Uhr

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichsaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch: 18.45 Uhr - Donnerstag: 19 Uhr parallel in deutscher Gebärdensprache - Freitag: 18.45 Uhr parallel in vietnamesischer Sprache.

Samstag: 16.30 Uhr - Sonntag: 10 Uhr. Jeden 2. Samstag im Monat um 14 Uhr bibelerklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache. - Sonntag 17 Uhr - parallel in deutscher Gebärdensprache.

Schulen und Kinderbetreuung

Ev. Kindertagesstätte Sonnenblume

Forscherfest 2012 in Mannheim Die evangelische KiTa "Sonnenblume" erhält die "Haus der kleinen Forscher" Plakette

(SB) Trotz des regnerischen Wetters machten wir, acht Kinder und zwei Erzieherinnen, uns am Mittwoch, den 13.06.2012, auf den Weg nach Mannheim.

Wir waren sehr gespannt und auch etwas aufgeregt, was uns wohl dort erwarten würde.

Nach einer langen Zug- und Straßenbahnfahrt waren wir endlich am Ziel. Viele bunte Luftballons zeigten uns den Weg. Unter dem Vordach der Helene-Lange Schule waren viele Tischgruppen aufgebaut, auf denen verschiedene Experimente angeboten wurden. Alle drehten sich um das Thema „Feuer, Sonne, Wärme“.

Bei der Anmeldung erhielt jeder von uns ein Button und ein Laufzettel.

Auf diesem waren alle Stationen aufgelistet und konnten abgestempelt werden.

An einer Station konnten wir "Fingerwärmer" basteln und selbst ausprobieren. Hierfür wurden Alufolie und schwarzes Papier zu einem Trichter eingerollt und zusammengeklebt. Wir konnten an einem Strahler testen, ob unsere Finger im Trichter wirklich warm werden. Tatsächlich, der Finger wurde warm.

Da die Sonne alle leider im Stich gelassen hatte, musste sich das „Haus der kleinen Forscher“-Team mit Strahlern und Lampen behelfen.

An einer anderen Station bekamen wir Sonnenbrillen und knieten uns vor zwei Schachteln, die von einem großen Strahler angeleuchtet wurden. In den Schachteln befand sich schwarzes und weißes Papier. Wir konnten fühlen, wie das Schwarze sich von dem Strahler aufwärmt, wohingegen das Weiße kaum wärmer wurde.

Nach einiger Zeit plagte uns alle der Hunger und wir folgten den Schildern zum Bistro. In einem Raum in der Schule war ein kaltes Buffet mit allerlei Leckereien aufgebaut. Wir freuten uns über Melone, Muffins, kleine Brezeln, Tomaten-Mozzarella-Spieße und vieles mehr. Auch gegen den Durst gab es hier Etwas.

Wie immer ging die Zeit viel zu schnell vorbei, um alle Experimente auszuprobieren.

Zum Schluss des Festes bekamen wir und einige andere Einrichtungen ihre „Plaketten“ überreicht.

Wir freuten uns sehr über diese Auszeichnung und bedanken uns bei dem „Haus der kleinen Forscher“-Team für das wundervolle Fest.

Müde, aber voller schöner Eindrücke machten wir uns wieder auf den Heimweg.



FK Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Dietrich-Bonhoeffer-Preis geht an Hannah Lutz und Armin Bernt

Dietrich Bonhoeffer, der Name ist groß, die Nachfolge schwer. Wer verdient einen Preis mit seinem Namen?

„Die Ehrfurcht vor der Vergangenheit und die Verantwortung gegenüber der Zukunft geben fürs Leben die richtige Haltung“ sagt Bonhoeffer.

Zwei Abiturienten, **Hannah Lutz und Armin Bernt**, wurden durch die Schulkonferenz ausgewählt und für würdig befunden den **Dietrich-Bonhoeffer Preis im Abiturjahrgang 2012** zu erhalten.

Verantwortung haben Sie wahrlich übernommen: Beide waren über Jahre **aktiv in der SMV** tätig, haben die **Rallye-Sozial** mit organisiert, waren **vielfältig sozial engagiert**, auch im privaten Bereich.

Beiden wird nachgesagt, dass sie **freundlich und respektvoll** mit Mitschülerinnen und Mitschülern, Lehrerinnen und Lehrern umzugehen wissen. Der Preis, verliehen durch den Vorsitzenden des Freundeskreises, der u.a. einen Büchergutschein über 300 Euro beinhaltet, **ging verdienstermaßen an zwei junge Menschen, denen die Zukunft weit offen steht.**

Die richtige Haltung, die sich Bonhoeffer für das Leben ersehnt, wünschen wir natürlich auch allen anderen Abiturientinnen und Abiturienten 2012. Der **Freundeskreis des DBG** beglückwünschte alle Schülerinnen und Schüler des DBG aus dem Abiturjahrgang 2012 und überreichte Ihnen gleich nach der Zeugnisübergabe eine Rose.

Ihnen wünschen wir eine interessante, ereignisreiche und positive Zukunft, in der sie vielleicht ab und an mit Ehrfurcht in ihre schulische Vergangenheit zurückblicken können.

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium



DBG goes to Abiwood

Feuchtfrohlicher Abisturm am Eppelheimer Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

(bk) Abiwood – Stars gehen, Fans bleiben: unter diesem filmreifen Motto nahmen am vergangenen Mittwoch die diesjährigen Abiturientinnen und Abiturienten des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums mit einer feuchtfrohlichen Wasser-schlacht Abschied von ihren Mitschülern und Lehrern.



Mit weißen Maleranzügen bekleidet und überdimensionalen Wasserpistolen bewaffnet, patrouillierten die Schulabgänger nach durchwachter Nacht rund um das Schulgelände, um Schulleiter Bernhard Fellhauer den Eintritt ins Schulgebäude zu erschweren. Schüler und Lehrer, die den Haupteingang der Schule benutzen wollte, mussten vor einer überdimensionalen Mauer aus Bierkästen kapitulieren.



Schließlich wurden sie über die „Gummis“, den Fußballplatz des Gymnasiums, zum Eingang auf der Rückseite des Schulgebäudes gelotst, wo sie sehr zur Freude der jüngeren Schüler von diversen feuchten Überraschungen empfangen wurden: Planschbecken, Wasserbomben, Super Soaker...

Wem es gelang, das Schulgebäude trotz alle dem trockenen Fußes zu erreichen, der bildete die Ausnahme.

Nach einem kurzen Unterrichtsintermezzo erstürmten die „Stars“

unter Gejohle und Untermalung von Trillerpfeifen schlussendlich das Schulgebäude und befreiten ihre Mitschüler von den Lernqualen, um sie zu einem weiteren Höhepunkt des Tages einzuladen: dem traditionellen Fußballspiel zwischen Abiturientinnen und Lehrerinnen des DBG. Ähnlich wie bei manchem Fußball-EM-Spiel siegte auch hier nicht die spielerische Qualität, sondern das Engagement für die Sache. Mit einem 2:1 Sieg der Lehrerinnen über das sechsköpfige Schülerinnenteam konnte die Herrschaft über das Gymnasium schließlich zurückerobert werden.

Text und Foto: Britta Kilz

Abitur 2012 - Stars gehen, Fans bleiben Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium entlässt seine Abiturienten

Licht aus, Spots an für 126 Abiturienten hieß es am vergangenen Freitagabend. Fast wie echte Hollywood-Stars bei einem großen Filmfestival, hielten die diesjährigen Schulabgänger Einzug zu ihrem Abiturball.

Schulleiter Bernhard Fellhauer würdigte in seiner Festansprache das zu dem Ereignis passende feierliche Ambiente. Er gratulierte den Abgängern und gab seine herzlichsten Glückwünsche mit auf den Weg.

Stellvertretend für das Kollegium ergriffen die Englischlehrer Sarah Bouzidi und Oliver Schommer das Wort. Ausgerüstet mit einer überdimensionalen Schultasche „packten“ sie aus und berichteten amüsante Anekdoten aus dem Schulalltag der Abiturienten.

In ihrer kurzweiligen Elternrede nahmen Frau Lutz und Herr Dehner

Bezug auf das diesjährige Abimotto „Star gehen – Fans bleiben“. Sie erinnerten an Höhen und Tiefen der Schullaufbahn ihrer Stars, als deren Fans sie nun zurückbleiben werden.

Den krönenden Abschluss bildete die Abiturientenrede selbst, gehalten von Nicole Freysing und Adrian Lenz. Im Stil einer Ansprache bei einer Oskarverleihung dankten sie im Namen der Abiturienten all denen, die sie auf ihrer Schullaufbahn begleitet haben. Darüber hinaus erinnerten sie an den unerwartet guten Zusammenhalt des Doppeljahrgangs und würdigten sie das außerordentliche Engagement des Planungsteams des Abiballs.

Im Anschluss daran erhielten alle Abiturienten ihre Zeugnisse. Zudem wurden zahlreiche Preise für außergewöhnliche Leistungen verteilt.

Musikalisch umrahmt wurde der offizielle Teil des festlichen Abends von zahlreichen Darbietungen unter der Leitung von Dr. Ralf Schnitzer. Nach Beendigung des zweieinhalbstündigen Rahmenprogramms ging es zum geselligen Teil des Abends. Erst nach Mitternacht wurden die Stars des Abends von ihren Fans verabschiedet und in die Zukunft entlassen...



ABI - PREISVERGABE 2012

PREISE	SCHÜLER
Fächerübergreifende Preise:	
BESTES ABITUR 1,0	Hannah Lutz
Bonhoeffer-Preis	Armin Bernt, Hannah Lutz
Preis des Bürgermeisters -Gemeinschaftskunde-e-fellows.net	Benjamin Rausch
Scheffel-Preis (Deutsch)	Hannah Lutz
Franz-Schnabel-Medaille (Geschichte)	Sarah, Grizelj
Maul-Medaille (Sport)	Entfällt
Maul-Medaille (Sport)	Entfällt
Gesellschaft Deutscher Chemiker	Robin Kunkel, Mila Rüdiger
Ferry-Porsche-Preis	Robin Kunkel
Deutsche Physikalische Ges.	Armin Bernt
Humanismus heute	Laura Blaschke, Jasmin Jansen
Sportkreis Heidelberg	Dominik Eira Elias
Bildende Kunst	Yvonne Schulz
Biologie	Victoria Mandl
Mathematik	Fanziska Haas
Geschichte	Charlotte Pfahler
Englisch	Hannah Lutz
Französisch	Hannah Lutz
Sport	Anna Lena Schneider
Technik-Preis	Alexander Weirether
Tier Preis	Maren Heußer
Grüne Lunge	Sören Syrbe, Jakob Luther
Homepage	Jens Neureither
Preise im musischen und sportlichen Bereich:	
Chor	Ferdinand Dehner, Mona Mehrer, Rüveyda Ucar, Charlotte Pfahler, Franziska Haas, Pascal Kneller, Jens Neureither, Amy Vardigans, Lisa Neidig, Lucie Kannenberg, Louis Leibfried, Mila Rüdiger, Lena Döringer, Sebastian Birkholz, Nadine Skanda, Anna Tesch, Edgar Rilling, Hannah Lutz, Svenja Huber, Ali Kizgin, Alexander Weirether, Laura Blaschke, Nikolai Boos, Josefine Trobisch
Instrumentalensemble	Sören Syrbe, Armin Bernt
Jazz	Sören Syrbe, Dominik Kuzi, Christian Martins, Florian Albrecht, Timo Sturm, Ali Kizgin, Jasmin Jansen, Helena Walther
Theater	Timo Sturm, Deniz Taz, Robin Appel, Annalena Schneider, Isabel Stengel, Julia Kneisel, Maren Heußer, Helena Walther, Lea Sigmund, Anna Sehls, Adrian Lenz
Preis zur Förderung und Anerkennung des Ehrenamts	
Streitschlichter	Hannah Dirwald, Hannah Lutz, Mila Rüdiger, Anna Sehls, Kübra Soyyigit, Julia Sternberger, Rüveyda Ucar, Alexander Weirether, Katharina Weirether
SMV	Sören Syrbe, Jakob Luther, Armin Bernt, Hannah Lutz, Fabian Paterok
JÜRGEN KELLER	Adrian Lenz

Ev. Kindergarten Scheffelstraße

Einadung zum Kirschen pflücken

Die Pinguingruppe vom evangelischen Kindergarten Scheffelstraße wurde von Familie Gieser zum Kirschenpflücken auf die Birkighöfe eingeladen.

Den weiten Weg legten die Kinder mit dem City-Bus und zu Fuß zurück.

Sie wurden schon von Familie Gieser mit Getränken und liebevoll gerichteten Sitzgelegenheiten erwartet.

Nachdem sich alle an ihrem mitgebrachtem Frühstück gestärkt hatten, ging es an's Kirschen pflücken.

Der Kirschbaum, dessen Äste bis zum Boden reichten und mit leckeren, knallroten Kirschen vollhingen, war ein Paradies für die Kindergartenkinder.

Schnell hatte jeder ein größeres oder kleineres Körbchen gefüllt und alle konnten auch noch genug zwischendurch naschen.

Auf dem großen Hof mit herrlichem Garten war danach noch genug Zeit zum Spielen und Toben bevor es wieder zurück zum Kindergarten ging.

Ein herzliches Dankeschön an Familie Gieser, die uns diesen tollen Ausflug möglich gemacht hat.



Kinderhaus Regenbogen

Hort Eppelheim goes Rugby



Im Rahmen des Pfingstferienprogramms besuchten die Kinder vom Kinderhort in Eppelheim des Postillion e.V. die RGH in Kirchheim, um das Rugbyspiel kennen zu lernen. Da die meisten Teilnehmer gar nicht genau wussten, was Rugby eigentlich ist, waren natürlich alle sehr gespannt.

Begrüßt wurden die Kinder von Bernd Schöpfel, dem Trainer der Herrenmannschaft, der sich auch um die Jugend kümmert, sowie den RGH U 18-Nationalspielern Vincenz Fischer, Fabian Rang, Carsten Lang und Manuel Müller. Anschließend machten die in vier Gruppen aufgeteilten Kinder viele Spiele mit und ohne Ball, der beim Rugby übrigens nicht rund sondern oval ist. In der Pause konnten alle ihren Hunger mit heißen Würsten und Brötchen stillen. Zu Trinken gab es Capri Sonne, die von der Firma Wild gespendet wurde. Hierfür an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank. Bevor es wieder an den Ball ging, sahen sich die Kinder ein paar kurze Filmclips an, um einen Eindruck davon zu bekommen, wie die Großen Rugby spielen. Leider verging die Zeit an diesem aufregenden Nachmittag wie im Flug, sodass es den Meisten schwer viel, den Heimweg anzutreten.

Da den Kindern das Rugbyspielen gut gefallen hat, wird es im Hort bis zum Ende der Sommerferien 14-tägig eine Rugby AG geben, damit alle Interessierten noch mehr über dieses schöne Spiel lernen können.

Ev. Kindertagesstätte

Besuch bei Explore Science



Am Mittwoch, den 20. Juni war es endlich wieder soweit. Um 9:15 Uhr brachte uns ein Bus mit unseren 19 Vorschulkindern in

den Mannheimer Luisenpark. Dort erwartete uns ein naturwissenschaftlicher Erlebnistag zum Thema „Mathematik mal anders“, zu dem uns die Klaus Tschira Stiftung einlud.

In verschiedenen Zelten wurde Mathematik zum Mitmachen angeboten. Hier konnte nach Herzenslust experimentiert werden.

Unsere Kinder legten Puzzles, bauten Brücken und Burgen aus geometrischen Formen. Sie suchten mit der Lupe in der Natur nach Zahlen und Formen, legten Zahlenmemories und vieles mehr, sodass die mathematischen Phänomene unmittelbar erlebbar wurden.

Natürlich blieb uns auch noch Zeit für ein gemütliches Picknick und für den schönen Spielplatz im Luisenpark.

Wir danken der Klaus Tschira Stiftung für einen interessanten und schönen Tag.



Kath. Kindergarten St. Elisabeth

Eppelheimer Buchwoche im Kindergarten St. Elisabeth

Anlässlich der Eppelheimer Buchwoche besuchte uns als Vorlesepate in diesem Jahr unser katholischer Pfarrer Johannes Brandt. Das Thema der Vorlesewoche war „Schweden“. Er las unseren Vorschulkindern das Buch: **„Als Michel den Kopf in die Suppenschüssel steckte“** (von Astrid Lindgren) vor.

Vielen Kindern war diese Geschichte schon bekannt. Dennoch hörten alle aufmerksam und sehr gespannt unserem Eppelheimer Pfarrer zu.

Durch seine lebendige und freudige Vorlesung konnten alle dieser spannenden Geschichte gut folgen.

Im anschließenden Gespräch erzählte er uns über das Mittsommernfest und den längsten Tag des Jahres, die Tag- und Nachtgleiche.

Im Winter dagegen ist es in Schweden sehr dunkel – es wird kaum hell. Er brachte uns zwei landestypische Fahnen mit, die wir in unserem Kindergarten behalten durften.

Außerdem bekam jedes Kind zum Schluss eine leckere, schwedische Schoko-Süßigkeit, die wir anschließend verspeisten.

Die Vorschulkinder und Erzieherinnen des Kindergartens St. Elisabeth möchten uns herzlichst bei Herrn Pfarrer Brandt für die Vorlesestunde bedanken und wir freuen uns schon auf die nächste Eppelheimer Buchwoche im kommenden Jahr.



Psychologische Beratungsstelle PBS

Konrad-Adenauer Ring 8, 69214 Eppelheim, Tel. 0 62 21/76 58 08

Kurzberatung in Eppelheim

Kurzberatung ist ein Angebot unserer Stelle für Eltern aus Eppelheim und Umgebung und bedeutet schnell und unbürokratisch bei Erziehungsfragen fachlichen Rat zu bekommen. Die Beratung dauert 1/2 Stunde und findet anonym und ohne Wartezeit statt. Sollte sich im Laufe der Kurzberatung herausstellen, dass ein größerer Bedarf besteht, wird gemeinsam entschieden, was zur weiteren Unterstützung sinnvoll wäre.

Termine für Kurzberatung

Donnerstag, 19.07.2012, Villa Kunterbunt Kindergarten, Heinrich-Schwegler-Straße 10, Tel.: 06221 – 76 50 82

Jeweils zwischen 9 und 11 Uhr, InteressentInnen melden sich bitte in dem entsprechenden Kindergarten.

Volkshochschule



Sind Sie schon dabei?

Die vhs bietet ein tolles Kursangebot!

1602.02k Forscherkurs für Kinder von 4 bis 6 Jahren in den Sommerferien

Am 15.07.2012, 09:30 – 12:30 Uhr

1607k Forscherkurs für Kinder von 6 bis 9 Jahren in den Sommerferien

Am 15.07.2012, 13:00 – 16:00 Uhr

Infos und Anmeldung unter 911 911 und www.vhs-hd.de

Natur und Umwelt

Förderverein Jugendhaus e.V.



Mähen und Säen, Hämmern und Klopfen

Letzte Woche hatten wir viel mehr Glück mit dem Wetter und es war zwar nicht sonnig, aber immerhin trocken. Daher waren auch wieder einige Kinder da und es wurden verschiedene Arbeiten gemacht. Zum einen haben wir einen Teil der Wiese vom Gras befreit und mal wieder Wiesenblumen eingesät, zum anderen wird fleißig an Baum- und anderen Häusern gearbeitet. Und wir mussten feststellen, dass der Teich mal wieder fast zugewachsen ist, so dass wir in nächster Zeit verstärkt Pflanzen entfernen müssen. Dann kann auch das Floß wieder besser gleiten...

Das nächste Treffen ist am Mittwoch, den 04. Juli 2012 von 16.00-17.30 Uhr im Eppler Wald beim Kurpfalzhof.

Wir treffen uns wie gewohnt direkt im Wald. Für diejenigen, die noch nicht bei uns waren: Den Wald findet man, wenn man Eppelheim Richtung Grünschnitt-Abładestelle verlässt, davor links abbiegt und an Birkhöfen und Feldkreuz vorbei fährt. An der folgenden „S-Kurve“ rechts Richtung Wald fahren, vor dem Wald links und dann den zweiten Weg rechts einbiegen.

Und hier noch das „Kleingedruckte“:

Interessierte Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene sind jederzeit willkommen. Das Projekt ist offen, d.h. es ist nicht nötig, bei jedem Treffen dabei zu sein. Jede und Jeder kann kommen, wann sie oder er Zeit und Lust hat. Die Treffen finden bei fast jedem Wetter statt (bei Starkregen, Hagel, oder ähnlichem fällt das Treffen aus). Noch eine Bitte an die Eltern: Bitte denken Sie daran, den Kindern etwas zu trinken mitzugeben, am besten in einer Trinkflasche.

Bei Fragen könnt Ihr uns gerne anrufen: Holger 1872378, Peter 06202/574642 oder auch E-Mail: Waldprojekt.eppelheim@gmx.de. Wir freuen uns schon, möglichst viele Kinder im Wald zu sehen.

Bis bald, Peter und Holger

Parteien

SPD www.spd-eppelheim.de



Arbeitsgemeinschaft für Bildung (AfB) tagt in Eppelheim

Die Arbeitsgemeinschaft für Bildung Heidelberg/Rhein-Neckar hat sich vor kurzem auf Ihrer Jahreshauptversammlung neu aufgestellt.

Renate Schmidt ist weiterhin stellvertretende Vorsitzende dieser so wichtigen Arbeitsgemeinschaft.

Bereits am 19.06.2012 bot die AfB eine Veranstaltung in Leimen zum Thema Gemeinschaftsschule an. Es ging darum, wie die Zukunft der Gemeinschaftsschule aussehen kann. Mit der Einführung der Gemeinschaftsschule in Baden-Württemberg möchte die Landesregierung ein sozial gerechtes Bildungssystem auf den Weg bringen, denn Bildungschancen dürfen nicht von der sozialen Herkunft und vom Geldbeutel der Eltern abhängen. In der Gemeinschaftsschule können Kinder länger gemeinsam von- und miteinander lernen. Menschliche Unterschiede bereichern den Unterricht und durch individuelle Förderung erreicht jedes Kind sein Bildungsziel. Gemeinschaftsschulen können von den Kommunen vor Ort in Übereinstimmung mit den dort ansässigen Schulen erfolgen. Die Veranstaltung in Leimen fand großes Interesse, auch bei Vertretern der Kommunen.

Am 05.07.2012 um 20 Uhr lädt die AFB zu einem öffentlichen Arbeitstreffen in das Restaurant „Sole d'Oro“ in Eppelheim ein. An diesem Abend soll ein Austausch über die aktuelle Bildungspolitik des Landes stattfinden. Weiterhin plant die AfB Themen zu sammeln, die dann in der Folgezeit abgearbeitet werden sollen. Die Terminierung zukünftiger Veranstaltungen steht ebenso auf der Tagesordnung. Bürgerinnen und Bürger, die Interesse an Bildungspolitik haben, sind herzlich eingeladen.

FDP www.fdp-eppelheim.de



Frauen statt Männer, Gleichheit der Wahl – manche sind gleicher!?

Bei der Liberalen Runde Mai der FDP Eppelheim gab es eine nicht themengebundene Diskussionsrunde. Breiten Raum nahm dabei die von den Grünen angedachte Reform des Kommunalwahlrechts ein, wonach zur Kommunalwahl 2014 Parteien Wahllisten mit ebenso vielen Frauen wie Männern aufstellen müssen. Die Fraktionsvorsitzende der grünen Landtagsfraktion Edith Sitzmann „will per Erlass kontrollieren, dass die Parteien ernsthaft nach Frauen gesucht haben, die sich aufstellen lassen wollen. Wenn sich eine Partei nicht an die Vorgaben hält, soll sie von den Wahlen AUSGESCHLOSSEN werden.“, berichtet der SWR.

Die FDP Eppelheim begrüßt es einerseits, Anstrengungen zu unternehmen, dass sich der Frauenanteil in den Gemeinderäten und Kreistagen erhöht und der Querschnitt der Bevölkerung dadurch besser abgebildet wird. Im Eppelheimer 22köpfigen Gemeinderat gibt es 5 Frauen.

Zwangsmittel wie eine Frauenquote sind für die FDP Eppelheim jedoch ein Rückfall in vordemokratische Zeiten, in denen manche gleicher waren als andere, indem von vornherein festgelegt war, wer gewählt werden konnte. Gewählt werden konnte nämlich nur, wer nach einer bestimmten Konfession getauft war, ein verbrieftes Bürgerrecht, also Grund und Boden hatte oder nachgewiesener Steuerzahler war. Abstammung und Herkunft spielten eine Rolle. Die liberalen und die sozialen Demokraten haben alle solche Voraussetzungen abgeschafft – im Vertrauen zum Wähler. Demokratie kommt ohne Vertrauen zum Wähler und der Akzeptanz dessen Entscheidungen nicht aus. Wer dem Wähler vorschreiben will, wen er wählen darf und wen nicht und welche Personengruppen er unbedingt zu berücksichtigen hat, will ihn im eigenen Sinne bevormunden. Die Parteien stellen sich in den Wettbewerb. Sie könnten nur männliche Mönche als Kandidaten aufstellen oder nur weibliche Nonnen. Nur Menschen mit Wurzeln in anderen Religionen oder Menschen, die erklären, sie wären Atheisten oder homosexuell. Es kann „junge“ Listen geben, auf denen nur Menschen U25 stehen, oder Listen der Rentner mit keinem Kandidaten U60.

Diese Gedankenspiele erscheinen zugegebenermaßen übertrieben und abstrus, aber sie zeigen auf, was des Pudels Kern ist und was man mit einem solchen Vorschlag anrichten kann. Die Grundbedingungen der Demokratie versus Selbstgerechtigkeit einer Gruppe. Recht gilt aber für alle. Vertrauen zum Wähler ist ein demokratisches Grundprinzip.

Die Kreisvorsitzende der Grünen Neckar-Bergstraße wird in der RNZ wie folgt zitiert, „dass Frauenarmut in der Kommunalpolitik (...) an einer männlich orientierten politischen Kultur liege.“ In der Tat vertreten genau aus diesem Grund seit 1988 männliche Abgeordnete der Grünen unseren Wahlkreis im Stuttgarter Landtag. Es geht aber auch anders: 2006 und 2011 traten hier zur Landtagswahl mit Dr. Birgit Arnold aus Schriesheim und Susanne Krüger

aus Weinheim zwei (FDP-) Frauen an. Und die Vorgängerin von Dr. Birgit Arnold im Mandat war 1998 Lieselotte Schweikert. Wir Liberalen nehmen die Menschen, so wie sie sind. Sie sind uns willkommen. Als Frauen, Männer, so wie sie sind, so wie sie aussehen, so, wie sie leben. Sie müssen keinen Vorschriften genügen. Sie dürfen Mensch sein. Wirkliche Freiheit heißt auch, den anderen sein zu lassen, wie er ist. Denn Freiheit ist auch die Freiheit der Andersdenkenden – hier irte selbst Rosa Luxemburg nicht.

CDU www.cdu-eppelheim.de

CDU

Politik vor dem Wasserturm

15. Musikalischer Frühschoppen des CDU Stadtverbandes

Der CDU Stadtverband Eppelheim hatte zum jährlichen Frühschoppen bei herrlichem Sonnenschein auf dem Wasserturmplatz eingeladen. Volker Wiegand begrüßte die zahlreichen Gäste, mit unseren Ehrenbürgern Inge Burck und Hans Stephan. Gegen den aufkommenden Mittagshunger servierte das Küchenteam Weißwurst und Fleischkäse. Die Philippsburger Musikkapelle bildete mit ihrem abwechslungsreichen Programm einen schönen Rahmen. Unser Bundestagsabgeordneter Karl A. Lamers hatte es sich auch dieses Jahr nicht nehmen lassen und bei einem Besuch in seinem Wahlbezirk mit einer kurzen Ansprache die wichtigsten aktuellen politischen Themen anzusprechen. Insbesondere lobte er die vielen ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürger der Vereine und aller politischen Parteien, ohne die die vielen sozialen und politischen Aufgaben nicht bewältigt werden können. Sein Dank und seine Unterstützung sind eine wohlthuende Anerkennung in der heutigen kurzweiligen Zeit. Wir, die Bürgerinnen und Bürger, müssen wieder mehr in die Entscheidungsprozesse der Politik in Bund und Land und auch gerade in Eppelheim eingebunden werden. Der CDU Stadtverband wird sich hierbei verstärkt in die Diskussionen der verschiedenen kommunalen Themen einbringen. (df)



Wir möchten Sie an dieser Stelle zu unseren nächsten Veranstaltungen sehr herzlich einladen.

Grillfest der CDU Eppelheim

Der CDU-Stadtverband Eppelheim lädt herzlich zu seinem Grillfest ein. Es findet dieses Jahr am **Dienstag, 10.07.2012 in der Gartenanlage vom Verein der Gartenfreunde (neben der Grillhütte) statt. Ab 18.30 Uhr** ist für das leibliche Wohl zum kleinen Preis bestens gesorgt. Nicht nur Mitglieder sind zum gemütlichen Beisammensein und zur politischen Diskussion eingeladen.

Dienstag, den 14. August Start 18:00 Uhr unsere Radtour durch Eppelheim, Treffpunkt vor dem Rathaus.

JU - Junge Union

JU JUNGE UNION
DEUTSCHLANDS

Junge Union: Kreistag mit Neuwahlen/Thomas Bening im Amt bestätigt/Schwetzingerin Sarina Kolb im Kreisvorstand Verbalattacke gegen Grüne Jugend: Wer Land nicht liebt, darf Land nicht regieren

Knapp sechzig Delegierte und zahlreiche Gäste der Jungen Union (JU) Rhein-Neckar fanden sich zu ihrem Kreistag im Rose-Saal in Oftersheim ein, um ihren Vorstand neu zu wählen und gemeinsame Ziele zu definieren. Der Kreisvorsitzende Thomas Bening machte in seinem Rechenschaftsbericht deutlich, dass sich die Junge Union durch Plakataktionen, Wahlkämpfe sowie zahlreiche Infor-

mationsveranstaltungen in der vergangenen Amtszeit sehr aktiv zeigte. Zudem wurden einige Ortsverbände durch Unterstützung des Kreisvorstands reaktiviert und auch auf Bezirks-, Landes- und Bundesebene ist die JU Rhein-Neckar stark vertreten.

Bei den anschließenden Wahlen wurde Thomas Bening (Walldorf) in seinem Amt als Kreisvorsitzender mit einem starken Ergebnis von rund 98 Prozent bereits zum vierten Mal in Folge bestätigt. Seinen Stellvertretern Christian Mildenerger (Brühl) und Boris Schmidt (Schwarzachtal) wurde ebenfalls wiederholt das Vertrauen ausgesprochen. Dem geschäftsführenden Vorstand gehören ferner Alexander Braun (Eberbach) als Kreisgeschäftsführer, Moritz Oppelt (Neckargemünd) als Finanzreferent, Larissa Müller (Laudenbach) als Schriftführerin, Bastian Schneider (Ladenburg) als Pressesprecher, Sarina Kolb (Schwetzingen) als Internetreferentin sowie Christine Stadler (Neckargemünd) als Mitgliederbeauftragte an.

Komplettiert wird der Vorstand durch die Beisitzer Daniel Bürgermeister (Wiesloch), Steffen Hofmann (Sinsheim), Matthias Kaminski (Heddesheim), Tobias Kapp (Ketsch), Jennifer Kurtz (Edingen-Neckarhausen), Hannah Opluschtil (Mühlhausen), Rouven Röser (Nußloch), Daniel Schneegaß (Schriesheim), Andreas Sturm (Neulußheim), Tobias Wagner (Schriesheim) und Simon Wimmer (Wiesloch). Neben den anwesenden Bundestagsabgeordneten Dr. Stephan Harbarth und Olav Gutting wandten sich auch Petra Welle, Kreisvorsitzende der Frauen Union Rhein-Neckar und die stellv. Bürgermeisterin aus Oftersheim, Annette Dietl-Faude, sowie der Bezirksvorsitzende der JU Nordbaden David Ruf mit einem Grußwort an die CDU-Jugend des größten Kreisverbandes von Baden-Württemberg. Auch die benachbarten JU-Kreisvorsitzenden aus Heidelberg und dem Neckar-Oenwald-Kreis waren anwesend und beglückwünschten den wiedergewählten Kreisvorsitzenden und Bundesvorstandsmitglied, Thomas Bening!



Nikolas Löbel, Landesvorsitzender der JU Baden-Württemberg, der am Kreistag als Tagungspräsident fungierte, bedankte sich in seiner Rede für die tolle Zusammenarbeit, die Unterstützung und die besondere Verbundenheit mit der JU Rhein-Neckar. Desweiteren rief er die Delegierten dazu auf, mutig zu sein und auch ungeliebte Probleme anzugehen. "JUler zu sein ist ein Lebensgefühl und als stärkste europäische Jugendorganisation haben wir starkes Gewicht", so der Mannheimer.

Auch in der nächsten Amtszeit möchte der Vorstand mit tollen Aktionen und politischer Präsenz seinem eigenen Anspruch gerecht werden. Die Junge Union Baden-Württemberg hat als Nachwuchspartei der CDU mit 11551 jungen engagierten Menschen mehr Mitglieder als die Landespartei der FDP oder der Grünen und bedeutend mehr als Jungsozialisten, Jungliberale und Grüne Jugend zusammengenommen. Zudem erhielt die Grüne Jugend einen deutlichen Seitenhieb in Bezug auf ihre „Patriotismus, nein danke!“-Aktion.

Die Junge Union hat dazu nur eine Antwort: Wer unser Land nicht liebt, darf es auch nicht regieren!

Die jungen Christdemokraten stimmten zudem einstimmig für den Antrag, indem sie die CDU-Gemeinderäte auffordern, die von der grün-roten Landesregierung forcierte Gemeinschaftsschule -die für alle das Gleiche, jedoch für niemanden das Richtige bedeutet und die guten Bildungschancen der Schüler Baden-Württembergs gefährdet - gänzlich abzulehnen und sie auch nicht als Instrument zur Rettung des eigenen Schulstandorts wegen sinkender Schülerzahlen anzusehen.

Der Kreistag der JU Rhein-Neckar, der von der Jungen Union Schwetzingen/Eppelheim organisiert wurde, fand traditionell mit dem Singen der deutschen Nationalhymne sein Ende. sk

JU-Fußballturnier ein Volltreffer

Acht Mannschaften kämpften bei herrlichem Fußballwetter um den Titel „JU Sieger 2012“. Anlässlich der Fußballeuropameisterschaft organisierte die Junge Union (JU) Schwetzingen/Eppelheim mit ihren Kollegen aus Brühl und Ketsch das traditionelle Fußballturnier. Spannende Begegnungen, wunderschöne Tore, Teamgeist und viel Spaß - all das gab es auf und neben dem Spielfeld im Steffi-Graf-Park in Brühl. Vier JU-Teams aus Weinheim, Walldorf, Freudenstadt und Schwetzingen sowie vier Freizeitmannschaften spielten in zwei Gruppen gegeneinander, bevor dann im kleinen und großen Finale die Platzierungen ausgespielt wurden. In einem spannenden Endspiel, indem die reguläre Spielzeit von 12 Minuten unentschieden endete, siegte die Brühler Mannschaft "Probleme" nach einem Sieben-Meter-Schießen gegen den ebenso starken "FC Winkelputz". Durch das Programm und die Spiele führten Patrick Gasch und Sarina Kolb (JU Schwetzingen/Eppelheim) sowie Christian Mildenerberger (JU Brühl). So wurde auch Olav Gutting, MdB begrüßt. Der CDU-Bundestagsabgeordnete kam passend zum Halbfinale, schließlich wollte auch er sich den spannenden Fußballtag nicht entgehen lassen. Ein heiß umkämpftes, aber durchweg faires Turnier fand mit der Siegerehrung sein Ende. Pokale in den JU-Farben durften für die drei Bestplatzierten natürlich nicht fehlen. Der Sieger bekam zudem einen 100 Euro-Gutschein überreicht. „Fußball verbindet und macht Spaß. Hier ist auch die Parallele zum politischen Engagement zu sehen“, heißt es in der Pressemitteilung des CDU-Nachwuchses. Gemeinsam für Ziele eintreten und für ihre Durchsetzung zu kämpfen. Siege feiern und Niederlagen wegstecken. Visionen umsetzen und Herausforderungen meistern. „Deshalb freuen wir uns über jeden Neuling in unserem Team“, so Sarina Kolb. Abends wurde dann in heiterer Runde das Spiel der deutschen Nationalmannschaft gemeinsam auf einer Großleinwand verfolgt und bejubelt. Der Sieg über die Portugiesen machte den Tag perfekt. sk



Vereine und Verbände

Angelsportverein „Frühauf“



Der Angelsportverein Früh-Auf 1959 e.V. Eppelheim lädt zum Fischerfest 2012 ein!

Am **07. und 08. Juli 2012** heißt es wieder: „Auf geht's“ zum Eppler Fischerfest!

Beginn: Samstag 14 Uhr und Sonntag 10 Uhr.

Wie immer gibt es köstliche Fischspezialitäten wie Zander, Calamares, Herings- und Lachsbrötchen, Pommes etc.

Zum Fassbieranstich am Samstag, 19 Uhr, erwarten wir Herrn Bürgermeister Dieter Mörlein.

Bei Musik, guter Laune und hoffentlich schönem Wetter, wollen wir mit hoffentlich vielen Gästen, fröhlich feiern.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

ASV/DJK Fußball



Erfolgreiches Turnierwochenende für E-2

Am Samstag, 16. Juni hatten wir mit der E-2 ein Turnier beim MSV Ludwigshafen. Im Auftaktspiel unterlagen wir Alemania Maudach knapp mit 0-1. Leider verletzte sich unser Torwart Oliver, sodass er nicht mehr im Tor spielen konnte. Im zweiten Spiel gegen die TSG Lützelachsen hütete Leon das Tor. Doch auch er konnte die 0-1 Niederlage nicht verhindern. Gegen die SpVgg Sandhofen gelang nun der erhoffte Sieg. Durch Treffer von Atila und Moses gewannen wir mit 2-0. Mit dem Ludwigshafener SC stellte sich ein sehr spielstarker Gegner vor. Deutlich unterlagen wir mit 0-3. Jetzt ging es gegen den Gastgeber vom MSV Ludwigshafen 2. Lennart mit Doppelpack und Simon schossen die Tore zum Sieg. Danach trafen wir auf die 1. Mannschaft vom MSV. Auch hier konnten wir mit 1-0 gewinnen. Lennart war hier erfolgreich. Im abschließenden Match ging es gegen TuS Oggersheim. Simon erzielte den entscheidenden Treffer zum 1-0 Erfolg. Damit erreichten die Jungs einen hervorragenden 3. Platz.

Am Sonntag hatten wir gleich 2 Turniere, in Plankstadt und in Eberbach. In Plankstadt kamen wir durch Siege über Edingen-Neckarhausen 2-0, DjK Feudenheim 1-0, FV Brühl 2-0, Südwest Ludwigshafen 3-0 und SG Heidelberg-Kirchheim 3-1 ins Viertelfinale. Dort schlugen wir den Gastgeber TSG Eintracht Plankstadt mit 1-0 durch einen Treffer von Simon kurz vor Spielende. Im Halbfinale trafen die Jungs auf den VfB Leimen. Dort erzielte Atila die 1-0 Führung. Mit dem einzigsten Angriff im ganzen Spiel glückte Leimen kurz vor Abpfiff der Ausgleich zum 1-1. Nun musste ein 9-Meterschiessen über den Einzug ins Finale entscheiden. Da wir von fünf 9-Metern keinen einzigen verwandeln konnten, zog Leimen ins Endspiel ein. Da der VfR Mannheim zum Spiel um Platz 3 nicht mehr antrat, erreichten die Jungs wie am Vortag einen tollen 3. Platz.

In Eberbach fand der Mosca-Junior-Cup statt. Zum Auftakt unterlagen die Jungs TSV Strümpfelbrunn mit 0-3 Toren. Dadurch standen sie im zweiten Spiel gegen die SG Auerbach schon unter Druck. Carmelo konnte mit seinem Treffer das Spiel entscheiden. Endstand 1-0. Abschließend wartete die SpVgg Neckarelz. Unglücklich unterlagen wir mit 0-1. So spielten wir um die Plätze 9-16. Durch Tore von 2x Ebou, Luis und Phil siegten wir gegen den Ludwigshafener SC mit 4-0. Danach gelang uns durch Phils Treffer gegen die SpVgg Neckargemünd der nächste Erfolg. Im abschließenden Gruppenspiel unterlagen die Jungs der SG Lobbach-Dilsberg knapp mit 0-1.

Dennoch erreichten wir das Endspiel um Platz neun und zehn. Hier konnten wir uns mit 2-0 gegen den Gastgeber SV Eberbach durchsetzen und 9. Platz sichern. Torschütze war Luis.

Spielerkader: Oliver Schlik (Tor), Leon Schlotthauer, Atila Bicer, Simon Treiber, Moses Yulafci, Lennart Reif, Maurice Hagemeister, Oliver Auer, Torben Sander.

Ruben Freitag (Tor), Max Mitskewitsch (Tor), Ebou Ceesay, Amadou Ceesay, Nicola Hauk, Phil Gliatis, Leonis Mustafa, Carmelo Di Naro.

E1-Turnier beim SSV Vogelstang

Am 23.06.2012 fuhr die E1-Jugend zum Kräfteressen nach Mannheim-Vogelstang.

Leider traten 3 Mannschaften nicht an, was dazu führte, dass es keine Gruppeneinteilung mehr gab, sondern Jeder gegen Jeden spielen musste.

Der erste Gegner der ASV/DJK-Spieler war der SSV Vogelstang 2. Bereits in der ersten Minute erzielte Eppelheim den Führungstreffer. Die Gegner konnten unserer Spielgemeinschaft nichts entgegensetzen und hatten keine Chance die 5 weiteren Tore zum 0:6 Endstand zu verhindern. Danach folgten

SSV Vogelstang 1 : ASV/DJK Eppelheim	1 : 3
ASV/DJK Eppelheim : SpVgg Wallstadt 1	3 : 0
ASV/DJK Eppelheim : FC Germania Friedrichsfeld	4 : 0
ASV/DJK Eppelheim : SpVgg Wallstadt 2	2 : 0

Beim letzten Spiel traf Eppelheim auf den FV Nussloch. Diese Begegnung entschied über 1. oder 2. Platz. Trotz großer Motivation und Siegeswillen, musste Eppelheim einsehen, dass Nussloch den gewissen Tick frischer und konzentrierter spielte. Die Begegnung endete 2:0 für Nussloch. Ein kleines bisschen enttäuscht aber bei der Siegerehrung wieder strahlend nahmen unsere Spieler ihren Pokal für den 2. Platz entgegen.

Spielerkader: Maik (Tor), Paul, Lars, Massimo, Mutjaba (1), Marjan (2), Jan (2), Topas (5), Sammy (8).

F1-Junioren beim internationalen Jugendfußballturnier im Saarland

Beim internationalen Jugendturnier mit Mannschaften aus Deutschland, Frankreich, Luxemburg und Rumänien haben unsere F-Junioren vom 16. bis 17.06.2012 zwei erlebnisreiche Tage im Saarland verbracht. Ausrichter dieses größten saarländischen Jugendturniers mit über 100 qualifizierten Nachwuchsmannschaften war der SV Scheuern „Bohental“. In Grußbotschaften der Ministerpräsidentin des Saarlandes Annegret Kramp-Karrenbauer und des DFB-Präsidenten Wolfgang Niersbach wurden für dieses Jugendfußballturnier besonders die sportlichen und gesellschaftlichen Aspekte mit dem Spaß und der Faszination am Fußball und dieses speziell für den Nachwuchsfußball gewürdigt.

Eine ganz besondere Freude war es für unsere Nachwuchskicker mit ihrer „Fangemeinde“ (Eltern), dass sie einmal an so einem toll organisierten Turnier (mit Übernachtung und Verpflegung) teilnehmen und den sportlichen Austausch mit Jugendmannschaften aus anderen Regionen erleben durften.

Sportlich zeigten sich unsere F1-Junioren ganz vorzüglich. Die Vorrunde endete mit sehenswerten und erfolgreichen Spielen gegen

AS Montigny les Metz (Frankreich) mit 2 : 0

SG Riegelsberg/Walpershofen (Saarland) mit 4 : 0

SV Limbach (Saarland) mit 7 : 0

Gegen den Nachwuchs aus Frankreich waren unsere Jungen von Beginn an sehr konzentriert. Schnelle Ballpassagen brachten die spielerisch guten Kicker aus dem Nachbarland doch zusehends in die Defensive und als Finn einen schönen Alleingang zum 1:0 abschloss, war der Bann gebrochen. Unsere Abwehr mit Tim, Lukas, Max, Simon sowie Georgios waren stets zur Stelle, wenn es brenzlich wurde und Torhüter Brian blieb verlebte fast schon einen geruhsamen Tag. Luis erzielte mit seinem Treffer zum 2:0 den verdienten Auftaktsieg.

Die SG Riegelsberg/Walpershofen, die ebenfalls ihr Auftaktspiel gewonnen hatte, war unsere zweite Hürde. In diesem Match konnte unsere Mannschaft erneut überzeugen und schnelle Angriffe, die fast „überfallartig“ vorgetragen wurden, brachten die Jungen aus der Saarland-Region heftig ins Schwitzen. Finn setzte sich mit zwei schön herausgespielten Chancen durch und eine solide 2:0 Führung war gesichert. Maxim erhöhte mit einem Heber auf 3:0. Den Schlupunkt zum 4:0 erzielte Finn mit einem Volleyschuß.

Im letzten Gruppenspiel gegen den SV Limbach gab es einen „Kantersieg“. 7 : 0 und kein Tor zu wenig. Hier zauberten unsere Jungen und die Tore fielen wie reife Früchte. Es ging Schlag auf Schlag: Finn konnte fast mit dem Anspiel das 1:0 erzielen. Luis hatte es beim 2:0 ebenfalls eilig, ehe Maxim das 3:0 schoss. Als Finn wieder an der Reihe war mit seinen Treffern zum 4 und 5:0, hatte man als Zuschauer schon etwas „Mitleid“ mit den stets fairen Gegnern. Maxim und Simon konnten sich mit ihren sehenswerten Treffern ebenfalls in die Torschützenliste eintragen.

Eppelheim war Gruppenerster und damit für das Viertelfinale qualifiziert.

Gegner war erneut eine französische Mannschaft aus Metz, die mit zwei ganz außergewöhnlichen „Kickern“ bisher auffielen. Diese Jungen mischten ihre Gegner mit tollen Alleingängen auf und schossen fast alle Gegner ab. Respekt gegen diese Mannschaft musste man schon haben, aber unsere Jungen zeigten auch, dass sie sich auch eine gewisse „Extraklasse“ angeeignet hatten und hielten mit Engagement dagegen. Aus einem verstärkten Mittelfeld versuchten unsere Jungen die „Kicker“ aus Frankreich in die Defensive zu drängen und dies gelang ganz vorzüglich. Eine tolle Kombination konnte Max zum wichtigen 1:0 abschließen. Die Jungen aus Metz drängten auf den Ausgleich und ließen ihre Abwehr etwas außer Acht. Luis konnte in diese Lücke stossen und sein Konter zum 2:0 ließ den lautstarken Anhang unseres Gegners doch verstummen. Die endgültige Entscheidung fiel durch Finn, der sich durchsetzen konnte und das 3:0 erzielte.

Halbfinale und der Gegner hieß SG Nalbach/Priesbach:

Man mußte sich schon die Augen reiben, dass unsere Mannschaft ohne ein Gegentor ins Halbfinale einzog, alle Mannschaften aus Luxemburg und Frankreich sowie aus Nordrhein-Westfalen bisher hinter sich ließ.

Im Halbfinale ging es nun um die „Wurst“ und unsere Jungen überzeugten vollends. Am Ende stand es 7:0 und SG Nalbach/Priesbach war bis dahin auch ohne Niederlage. Unsere Jungen legten mächtig los und mit einem „Blitztor“ besorgte Finn das 1:0. Ohne Pause marschierten unsere F-Junioren und mit einem sehenswer-

ten Volleyschuß markierte Luis das 2:0. Jetzt war Finn wieder an der Reihe und seine Einzelaktion brachte das 3:0. Maxim erhöhte mit seinen beiden Treffern auf 4 bzw. 5:0. Nun war auch „Abwehrstrategie“ Simon an der Reihe und seine „Granate“ landete zum 6:0 im Netz. Maxim machte es mit seinem Treffer geschmeidiger und schlenzte den Ball zum 7:0 am Torhüter vorbei.

Endspiel gegen FC St. Wendel:

Kann es unglücklicher laufen? Nein !!!

Bisher 23:0 Tore - keine Gegentreffer - alles herausgespielte Siege
Im Endspiel hatten unsere Jungen gute bis sehr gute Möglichkeiten in Führung zu gehen. Aber die Schüsse gingen jeweils knapp am Gehäuse des FC St. Wendel vorbei. Als der Unparteiische in der Mitte des Feldes ein „angeschossenes“ Handspiel mit einem Freistoß gegen unsere Jungen piffte, ahnte noch niemand, dass dieser Pfiff der alles entscheidende war. Der Freistoß wurde so unglücklich von unserer Abwehr abgefälscht, dass er für Torhüter Brian unerreichbar blieb. 0 : 1 und durch ein Eigentor verloren. Unsere Jungen waren „untröstlich“. Dabei haben sie alle (nach einhelliger Meinung der großen Zuschauerschar) prächtigen Nachwuchsfußball gezeigt und hochverdient den 2. Platz belegt. Geehrte wurde unsere Mannschaft mit einem schönen Pokal und Gutscheinen für die Mannschaft zum freien Eintritt in SEALIFE DEUTSCHLAND.

Dieses tolle Turnier spielten:

Brian Smith (TW), Tim Mehr, Simon Söhner (2), Lukas Knobloch, Max Bittler (2), Maxim Wagner (5), Luis Kietzmann (4) und Finn Münster (10)

Vorschau:

F1-Junioren - Fußballturnier am Samstag, 7. Juli 2012 der SG Horrenberg (Sportplatz Balzfeld)

Treffpunkt - Abfahrt: 14:30 Uhr beim ASV

Eppelheimer C- Juniorinnen sind das Maß aller Dinge im Fußballkreis Heidelberg

Sensationeller Turnierge Gewinn beim "Tag des Mädchenfußballs" gegen die TSG Hoffenheim

Am Ende, nach einem dramatischen Neunmeterschießen, konnten es die C-Juniorinnen selbst kaum glauben: Sie hatten beim "Tag des Mädchenfußballs" in Sandhausen im Finale gegen die hoch favorisierten Mädchen der TSG Hoffenheim gewonnen und so die Krone des Fußballkreises Heidelberg nach Eppelheim geholt. Als Kapitänin Vanessa bei der Siegerehrung den schönen Pokal in den heißen Himmel reckte, war der Eppelheimer Jubel unbeschreiblich. Dabei war damit überhaupt nicht zu

rechnen: Das Team vom Trainergespann Lukas Kirsch und Marco Pecoroni trat zwar nahezu in Bestbesetzung an (nur Samira fehlte), hatte aber eine Todesgruppe in der Vorrunde erwischt. Die Taktik war klar: Aus der gesicherten Abwehr um Torwärtin Gamze, Abwehrchefin Tamia und den Außenverteidigerinnen Frieda, Lisa und Natalie H. wollte man über Mittelfeldmotor Laura schnell in die Spitze kontern und, vor allem durch Goalgetterin Tina, zu Toren kommen. Gegen Horrenberg zum Auftakt funktionierte diese Taktik glänzend. Am Ende stand es 1:0 für die Mädchen vom Wasserturm (Tor durch Tina mit satterm Rechtsschuss). Gegen Wiesloch gab es dann ein enges 0:0 und auch die Begegnung gegen die TSG Hoffenheim endete torlos. Nun musste gegen St. Leon gewonnen werden, wollte man noch ins Halbfinale einziehen. Die C-Juniorinnen der SG ASV/DJK legten sich alle mächtig ins Zeug, kombinierten sicher und erkämpften sich einen 2:1-Sieg (Tore durch Tina und Laura). Im Halbfinale ging es gegen die starken Mädchen von der SG Mückenloch/Neckargemünd. Nach regulärer Spielzeit hieß es 1:1 (Tor durch Tina), so musste das Neunmeterschießen entscheiden. Trainer Lukas Kirsch griff zu einem Joker: Tamia ging nun ins Tor und brachte mit ihren Reflexen die Spielerinnen von der Elsenz zum Verzweifeln. Tina, Laura und Vanessa schossen eiskalt in die Ecken - das Finale war da!

Nun wartete wieder die TSG Hoffenheim auf die Eppelheimerinnen. Es war ein Spiel auf Messers Schneide. Mehrfach mussten vor allem Gamze, Tamia, Lisa und Frieda in höchster Not klären. Laura, Nathalie W., Sara und Tina leisteten Schwerstarbeit im Mittelfeld und Sturm. Am Ende blieb es wieder torlos - das hieß erneutes Neunmeterschießen. Nachdem Tina zuerst nur die Latte traf, stand kurze Zeit der Sieg in Gefahr.

Aber Tamia reagierte zwei Mal fantastisch und holte die harten Hoffenheimer Schüsse aus den Ecken, Laura und Vanessa trafen platziert.

Nachdem Tamia auch den vierten Strafstoß abwehrte, lag es an Natalie H. ihre tolle Leistung an diesem Tag zu krönen. Mit ihrer

Hammer-Rechten drohsch sie das Leder unhaltbar halbhoch ins linke Eck und sicherte den Eppelheimer C-Juniorinnen damit den sensationellen Turniersieg.

In der nächsten Saison wird sich das Gesicht der C-Juniorinnen nur ein wenig verändern: Tamia, Samira, Kim, Sara, Natalie H. und Emely rücken zu den B-Juniorinnen auf (die sie auch jetzt schon teilweise verstärken), von den D-Juniorinnen kommen fest Frieda, Nathalie W. und Tina hinzu. Es verspricht eine sehr schlagfähige Truppe zu werden, die ab September wieder in der C-Landesliga angreift.

Die siegreichen C-Juniorinnen: Gamze Hertel (Tor), Tamia Rowe, Frieda Reif, Natalie Heiß, Lisa Podkalicki, Nathalie Wilhelm, Sara Konrad, Laura Schell (1), Vanessa Carone (C), Tina Hofmann (3) Wer noch Lust hat, Teil dieses tollen Teams zu sein: Die C-Juniorinnen (Jahrgang 1998 und 1999) trainieren am Dienstag und Freitag, jeweils 17.00 bis 18.30 Uhr, auf dem ASV-Sportplatz. Neu-Einsteigerinnen sind jederzeit herzlich willkommen!



D-Juniorinnen holen Silber-Pokal

Knappe Finalniederlage beim "Tag des Mädchenfußballs" gegen die TSG Hoffenheim

Einen tollen Erfolg feierten die D-Juniorinnen der SG ASV/DJK Eppelheim beim "Tag des Mädchenfußballs" in Sandhausen am Samstag. Das junge und an diesem Tag ersatzgeschwächte Team (Lisa und Nathalie spielten morgens das Turnier bei den C-Juniorinnen, Lea fehlte verletzt) von Trainer Thorsten Schmitz schaffte es bei heißem Sommerwetter bis ins Finale und musste sich schließlich nur der TSG Hoffenheim geschlagen geben, die verdient Turniersieger wurden.

Die Mädchen vom Wasserturm um Mannschaftskapitänin Frieda dominierten ihre Vorrundengruppe und feierten gegen Wilhelmsfeld (4:0, Tore durch Tina 3x und Laura), Wiesloch (2:0, Tore durch Tina) und Reichartshausen (1:0, Tor durch Tina) überlegene Gruppensiege. Nur gegen Neckargemünd kassierten die Mädchen vom Wasserturm eine knappe 0:1-Niederlage. Im Halbfinale traf das Eppelheimer Team dann auf Gastgeber FC Sandhausen und ließ den Mädchen vom Hardtwald nicht den Hauch einer Chance. Mit schnellem Kombinationsfußball und toller Abwehrarbeit gewann man durch Tore von Leia-Sophie, Laura und Tina 3:0. Im Finale merkte man dann, dass die drei Leistungsträgerinnen Laura, Tina und Frieda schon vormittags mit den C-Juniorinnen den Turniersieg geholt hatten und verständlicherweise platt waren. Dennoch hielt das Team von Thorsten Schmitz das Finale lange offen und verlor letztlich knapp mit 0:1. So gab es am Ende dennoch großen Jubel, auch bei den vielen Eltern und Fans, und einen silbernen Pokal zum Mitnehmen nach Eppelheim.

Dieses erfolgreiche Turnier am Ende einer langen Saison bedeutet gleichzeitig auch einen Umbruch für die D-Juniorinnen: Als Leistungsträgerinnen spielen Laura Schell und Lisa noch ein Jahr in dieser Altersklasse. Frieda, Nathalie und Tina werden in die C-Juniorinnen aufrücken, die sie bereits seit langem wirkungsvoll verstärkt haben. Von den E-Juniorinnen kommen unter anderem Laura Sommer, Larissa und Emely fest hinzu. Nicola, Nora und andere werden punktuell eingesetzt werden. Damit wird Trainer Thorsten Schmitz insgesamt ein Super-Team für die nächste Saison haben.

Die D-Juniorinnen: Laura Sommer (Tor), Laura Schell (2), Frieda Reif (C), Leia-Sophie Lehmann, Larissa Wirth, Kiara Mang, Tina Hofmann (7), Emely Schmitz

Blaues Kreuz



Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathausvorplatz, immer dienstags von **19.30 bis 21.30 Uhr**.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18, 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

Arbeiterwohlfahrt Eppelheim



Ein sonniger Nachmittag in Mosbach...

Trotz Regen und negativem Wetterbericht machten sich die AWO Freunde auf den Weg ins malerische Mosbach. Die Anfahrt durch das Neckartal war kurz und alle freuten sich auf das Mittagessen. Dies wurde in munterer Runde eingenommen. Und siehe da, rechtzeitig zum Verdauungsspaziergang hellte sich der Himmel auf und die Altstadt von Mosbach zeigte sich von der besten Seite. Manche freuten sich über einen sonnigen Platz in einem Strassencafé, andere stöberten in den Geschäften und begaben sich auf Schnäppchensuche.

Zum Abschluss traf man sich wieder um gemeinsam bei Kaffee, Kuchen und manch grossen Eisbechern den Nachmittag ausklingen zu lassen. Auf der Heimreise ging die Fahrt dann durch den wunderschönen Odenwald. Die Vorsitzende Elfi Thompson konnte unserer AWO Freundin Irmgard Ihrig und dem Busfahrer im Namen des Vorstands unseren Dank aussprechen, denn beide trugen mit ihrer Betreuung zu einem erholsamen und wunderbaren Tag bei.

„Es ist wichtig, dass wir diesen Jahresausflug weiterhin so gestalten, um gerade auch Senioren mit Behinderungen eine Teilnahme zu ermöglichen. Dass die Stadt Eppelheim uns weiterhin bei diesem Ausflugsprogramm unterstützen kann ist erfreulich.“, so die Vorsitzende Elfi Thompson.



DJK Tischtennis



Die Stallhasen wieder unterwegs Tischtennisturnier in Haßloch/Pfalz für Hobbyspieler

Ausgeschrieben war dieses Turnier für nicht in Verbands- oder Kreisligen spielende Tischtennispieler. Nach unserem Turniersieg auf dem Dilsberg (wir berichteten darüber) freuten wir uns auf dieses Erlebnis. Ein Erlebnis deswegen, weil das Turnier über zwei Tage ausgeschrieben war. Freitags gegen 17 Uhr machten sich Peter Albrecht, Johannes Albrecht, Nils Gund und Josef Gund auf den Weg über Speyer nach Haßloch. Das Turnier sollte um 18.00 Uhr beginnen. Unterwegs ausgebremst durch einen Stau bei Speyer erreichten wir einigermaßen pünktlich das Ziel. Die Sporthalle in Haßloch.

Zeit für Einspielen blieb keine mehr. Aber für einen Blick oder auch mehrere auf die Tischtennisplatten wo sich eingespielt wurde, versetzte uns doch einen gehörigen Schreck. Was sich hier teilweise abspielte, hatte mit unserem Verständnis, dass hier ausschließlich Hobbyspieler am Werke sein sollten, nicht besonders viel zu tun. Die Konkurrenz zeigte hier einiges von dem was uns als späterer

Gegenspieler erwarten würde. Hier waren Spezialisten am Werk. Wir sahen uns schon im freien Fall, den man vorher noch von außen im Holidaypark Hassloch bewundert hatte.

Unser erster Gedanke war – wo ist der Ausgang – nichts wie weg. Wir waren doch ziemlich überrascht ob der Qualität. Später kristallisierte sich auch in Gesprächen mit verschiedenen Spielern heraus, dass etliche doch bis vor kurzem noch aktiv in den verschiedensten Klassen gespielt hatten. Man konnte auch einen Spieler ausmachen, der sogar Verbandsliga spielte. Sie spielten zwar nicht mehr aktiv in diesen Mannschaften mit, doch man trainierte eifrig dort mit – wie eh und je.

Kurz und gut – unser Sportsgeist war geweckt – der erste Schreck abgelegt – und die Aufgabe wurde angenommen. Das erste Spiel ging klar mit 6:0 verloren genau wie auch das zweite Spiel mit 5:1. Chancenlos. Aber plötzlich konnten wir freudig feststellen - gewonnen. Jungs wir hatten einen Sieg zu verbuchen - gegen einen anfangs doch starken Gegner. 4:2 gewonnen. Klasse. Unsere Zuversicht stieg. Nicht mehr ganz so niedergeschlagen konnten wir uns an diesem Freitagabend auf den Heimweg machen.

Samstagmorgen 8 Uhr. Alles tut weh. Wir machen uns auf den Weg nach Haßloch. Um 9 Uhr ging es los - wissend, dass bis 16 Uhr gespielt werden muss. Erst dann würden die Platzierungen feststehen. Dann - was war los. Ich mache es kurz. Die Hobby-spieler aus Eppelheim, der DJK, verloren an diesem Samstag kein Spiel mehr. Zum Schluß konnten wir um den fünften Platz spielen. Dort erzielten wir ein verdientes, hart umkämpftes Unentschieden – 3:3. In den Sätzen stand es 10:11 für den Gegner. Wir waren aber auch sehr zufrieden über den sechsten Platz. Nicht auszudenken wie alles ausgegangen wäre, wenn wir am Freitagabend ein Spiel mehr gewonnen hätten.

Die Spieler der DJK waren die positive Überraschung des ganzen Turniers. Denn wir waren wirklich echte Hobbyspieler. Unser Doppel Johannes Albrecht/Nils Gund belegte den zweiten Platz unter 24 Doppel. Gleich drei Spieler der Stallhasen behaupteten sich auch in ihren Einzeln. Johannes Albrecht, Nils Gund und Josef Gund teilten sich punktgleich den dritten Platz im Gesamtergebnis. Peter Albrecht erreichte einen hervorragenden Platz im Mittelfeld. Der sechste Platz der Stallhasen wurde mit einer Urkunde dokumentiert. Der Schreiber dieser Zeilen stellte fest, dass er an diesen zwei Tagen insgesamt 57 Sätze zu spielen hatte und seine Mitstreiter nicht unbedingt weniger.

Fazit: Anstrengend war's. Tolles Ergebnis.

Die Stallhasen denken darüber nach, ob man nicht bei Turnieren mit zwei Mannschaften antreten soll, da man über das Potenzial inzwischen verfügt.

Wer Lust und Interesse hat, bei den Stallhasen mitzumachen, kommt doch Dienstags 19.00 Uhr und Freitags 19.00 Uhr in die Boschstraße 10, Vereinsheim der DJK. Oberes Stockwerk. Einfach vorbeikommen und mitmachen. Wir spielen auch in den Sommerferien, regelmäßig. Sollten Sie keinen Tischtennisschläger gerade zur Hand haben - kein Problem. Wir haben einen für Sie.

Als nächstes: 30. Juni. Wir unterstützen den Kinderschutzbund Heidelberg bei dessen Sommerfest. 3. Juli (Dienstag) Freundschaftsspiel gegen die DJK Bonifazius Mannheim. 19 Uhr im Vereinsheim der DJK.

Eppelheimer Carneval Club

ECC-Frauen auf Reisen

Auch in diesem Sommer gingen die Champagner-Ladys und Elferratsfrauen des ECC wieder auf Reisen. Der diesjährige Ausflug führte sie nach Wiesbaden. Nach der Anreise mit der Bahn, wurde zuerst der große Markt an diesem Wochenende mit Marktfrühstück zum Thema Erdbeeren und Spargel besucht.

Gleich anschließend gab es Mittagessen im traditionellen Andechser Ratskeller im Herzen Wiesbadens, wo sich alle nach Herzenslust stärken konnten.

Eine Fahrt mit der kleinen Stadt-



bahn ThErmine versprach Fahrspaß für Groß und Klein und auch die wichtigsten Informationen zu Wiesbaden und Geschichten der Stadt wurde vermittelt.

Anschließend wurde die freie Zeit für einen ausgiebigen Einkaufsbummel genutzt und auch das obligatorische Eisessen durfte am Nachmittag nicht fehlen.

Für die Heimreise wurde in einem angesagten Steakhaus noch eine kleine Stärkung eingenommen. Rundherum glücklich kam die lustige Gesellschaft wieder in Eppelheim an und bereits auf der Heimfahrt wurden schon neue Pläne für den nächsten Ausflug geschmiedet.

Eppelheimer Tennisclub



Was sind wir glücklich beim Thema Clubwirt bzw. Bewirtung des Clubhauses. Wir, damit meine ich in erster Linie mich, aber auch den Rest des Vorstandes. Glücklich einfach darüber, dass wir derzeit einen Pächter für das Clubhaus haben, der sich unheimlich viel Mühe gibt und die Wünsche seiner Gäste eigentlich voll erfüllt. Das Angebot ist gut, an jedem Wochentag gibt es ein Tagesangebot mit attraktiven Preisen. Überhaupt sind die Preise ehrlich und bei der Zubereitung der Speisen legt das Küchen-Team die Messlatte richtig hoch. Die Räumlichkeiten sind hervorragend, für Familienfeste bis ca. 60 Personen bestens geeignet und auf der Terrasse lässt es sich bei den sommerlichen Temperaturen hervorragend gastronomieren. Und wenn's nur ein Cappuccino sein soll, so ist das der richtige Einstieg für ein Kennenlernen.

Was haben wir in der Vergangenheit mit den „Wirtsleuten“ Pech gehabt – sowohl kurzfristig wie auch langfristig. Ich wollte mich bei diesem Reizthema schon gar nicht mehr beteiligen, weder an den Diskussionen noch an den erforderlichen Entscheidungen. Warum gibt es nicht einen Pächter des Clubhauses, der mit einem akzeptablen Angebot, einem guten Service und angenehmen Räumlichkeiten sehr gute Ausgangspositionen schafft für einen reibungslosen bis angenehmen Aufenthalt in der Gastronomie des ETC? Irgendwie gab es in der Vergangenheit tausend Gründe, warum dies nicht möglich war.

Wir wissen auch, dass eine haushohe Barriere rund um das Clubgelände steht. Der einfache Besuch eines stink normalen Restaurants ist für einen Eppelheimer Zaungast nicht möglich. Ein einfaches Reinschauen zu einem hochklassigen Tennismatch, beispielsweise an einem Sonntagvormittag, ist für Viele irgendwie nicht möglich. Wir kämpfen gegen Altlasten wie „Tennis, des iss nix für Eppele, die sinn doch großkopfed und sinn annerscht wie mir“ oder „zu de Tennisbatscha geht en Eppler äfach net“. Aber das war gestern, heute haben wir mit Kapil Arenja den Profi, den wir die ganzen Jahre suchten. Und wenn das so bleiben könnte, darüber wäre ich persönlich ganz doll glücklich.

Bemerkt habe ich, dass derzeit einige Hundehalter beim Gassigehen mit ihren Vierbeinern den Weg quer durch die Tennisanlage wählen. Gleich hinter dem Eingang steht doch ein Korb mit alten Tennisbällen, aus dem man einfach einen Ball zum Spiel entnehmen kann - sofern der Korb gefüllt ist. Das ist gut so und durchaus beabsichtigt. Damit wollen wir Ihnen zeigen, dass die Tennisleute auch nur ganz normale Menschen sind. Einfach Eppler oder Zuge-reiste - also solche, wie du und ich.

So, und jetzt mache ich Ihnen ein Angebot. Kommen Sie in oder ans „Sweetpepper“. „In“ heißt in die Gasträume und „an“ heißt bei sonnigem Wetter auf die Terrasse. Sprechen Sie die Bedienung oder den Wirt an, erinnern Sie ihn daran, dass Sie den Artikel in den Eppelheimer Nachrichten gelesen haben und Sie werden mit einem Glas Sekt als Zugabe zu Ihrer Bestellung belohnt. Das verspreche ich Ihnen. Und sollten Sie Ihre angenehmen Erfahrungen oder Kritiken irgendwo anbringen oder mitteilen wollen, worüber ich/wir Ihnen durchaus dankbar sind, dann schreiben Sie mir eine eMail an guenthner@etc-eppelheim.de. Und wenn es Ihnen nach Ihrem Besuch im „Sweetpepper“ vielleicht sogar gefallen hat und Sie zufrieden sein sollten, dann kommen Sie doch einfach wieder. Ich glaube, wir hätten alle was davon: der Wirt, die Clubverantwortlichen und sogar Sie.

Aktuelles von den Medenspielen

Da hat ein Mitglied mal richtig gemotzt und kritisiert. Die Jahre zuvor wurden auf unserer Internetseite die aktuellen Ergebnisse vom Spieltag oder besser von der Spielwoche aktualisiert gezeigt. Mit Beginn des Infoservice von „nuLiga“ haben wir ab der Saison 2012 leider keinen Zugriff mehr. Auf unserer Internetseite haben Sie unter „News“ einen Link, der Sie direkt zu Ihrer gewünschten Mannschaft und dem aktuellen Ergebnis führt. Ich habs probiert

und das funktioniert ganz ordentlich.

Am Dienstag haben die Herren-70 ihre Spielsaison abgeschlossen - leider mit einer Niederlage. Am Freitag verloren die Herren-60 leider ihr Heimspiel gegen Gauangelloch. Über den Klassenerhalt mache ich mir aber trotzdem keinen Kopf, weil noch 2 Spiele ausstehen. Viel besser machten es die Herren-40. Die neu zusammengewürfelte Mannschaft schaffte ihren ersten Sieg - und das noch auswärts. Die Leute um den Mannschaftsführer Matthias Baum haben ohne Unterstützung von Leistungsträgern aus dem letzten Jahr ihre tolle Moral in zählbare Punkte umgesetzt. Hierfür mein ganz persönlicher Glückwunsch.

Die Herren-55 spielten am Samstag einen souveränen 7:2-Sieg heraus. Bereits der 3. Sieg von 4 möglichen. Wenn man nach den letzten beiden Spielen vom Aufstieg sprechen würde, müsste ich mich das nicht wundern. Und wenn alle siegen, dürfen die Herren-50 nicht nachstehen. Ein 7:2, und das noch auswärts, spricht eigentlich für sich. Die Jungs sind endlich angekommen. Was anderes hatte ich auch nicht erwartet.

Unsere erste Damenmannschaft spielt sehr engagiert aber personell meist an der Schmerzgrenze. Da muss alles ran was laufen kann, schmerzfrei ist und von Partylaune verschont geblieben ist. Leider stellte sich ein zählbarer Erfolg bisher nicht ein. Tut mir richtig leid - ihr Mädels. Aber verlieren ist das eine, Erfahrung und Sympathie sammeln ist das andere.

Den dritten Sieg in Folge feierte am Sonntag unsere „erste“ Herren. Die bisherigen Siege in dieser Saison fielen bereits überaus deutlich vom Ergebnis her aus. Da lässt es sich besonders gut feiern. Unter den restlichen 3 Gegnern befinden sich aber noch mindestens 2 Hammermannschaften, aber die werden bis dahin sicherlich die Hosen voll haben und mit reichlich Respekt in den Spieltag gehen. Nicht dass der Aufstiegs-Sekt bereits kalt gestellt ist, aber wundern über „Größeres“ würde ich mich nicht. Ich drücke jedenfalls dieser sympathischen Gruppe beide Daumen - mehr habe ich leider nicht.

Und was macht unser Nachwuchs? Ich kann Sie beruhigen. Da wird gute Arbeit geleistet. Die U9 hat 3 von 4 Begegnungen für sich entschieden. Bei der U10 gibt es ein Pari. Die U14 hat mit 3 Siegen und einem Unentschieden ein komfortables Punktekonto. Bei der zweiten Mannschaft U14 werden sich die Erfolge noch einstellen - da bin ich mir ganz sicher.

Als Zusammenfassung des Spieletages oder besser der Spielwoche lässt sich ein beruhigendes Fazit ziehen. Alles im grünen Bereich könnte man resultieren. Warten wir also ab, ob die Damen und Herren am letzten Spieltag am 15. Juli Tränen vergießen oder im Sekt baden. So lange müssen wir noch aushalten. Bis dahin wünsche ich allen Tennisaktiven eine bestechende Kondition, einen zielgerichteten Blick auf den nächsten Gegner und 2 Punkte besser zu sein als der Gegner.



Obst- und Gartenbauverein

In der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Heidelberg-Pfaffengrund ist „Tag der offenen Tür“.

Wann: am 01. Juli 2012 um 11 Uhr
Treffpunkt: am Haupteingang



Herr Dipl.-Ing. FH R. Koch wird uns durch das Gelände führen und alles Wissenswerte erklären.

Auch für das leibliche Wohl ist gut gesorgt.

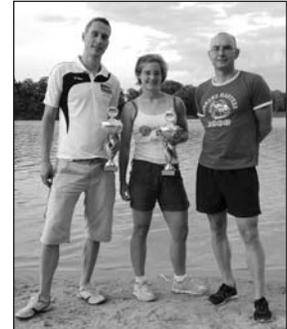
Wir würden uns freuen, wenn viele daran teilnehmen können.

SG Poseidon



Doppelschlag bei den Deutschen Meisterschaften

Bei den deutschen Meisterschaften über die Quadrathlon Sprintdistanz konnten Lisa Maria Hirschfelder und Stefan Teichert (beide SG Poseidon Eppelheim / WSC Heidelberg) den Titel erringen. Beim Rennen über 0,75 km Schwimmen, 20 km Radfahren, 3,8 km Paddeln und 4,2 km Laufen setzten sich Beide mit einem Startzielsieg durch.



Teichert, der an der Koberbachtalsperre bei Zwickau als Favorit an den Start ging, um seinen Titel aus dem Vorjahr zu verteidigen, musste sich vor allem in den ersten beiden Disziplinen dem Kassler Martin Busch erwehren. Mit dem Kajak konnte er sich dann jedoch entscheidend absetzen und den abschließenden und sehr anspruchsvollen Crosslauf kontrolliert zu Ende bringen.

Der Sieg von Hirschfelder war hingegen eine kleine Überraschung, zwar hatte sie beim Quadrathlon am Steinberger See ihr Potential angedeutet, doch in Sachsen lief es vom Start weg, so dass sie auch kleine Unsicherheiten im Kajak nicht aus der Ruhe brachten und sie so zu ihrem ersten Quadrathlon-Sieg lief.

Das Abschneiden der Athleten aus der Region krönte Christian Schmidt (WSC Heidelberg), der Trainingskollege der beiden Sieger belegt einen ebenfalls sehr starken fünften Gesamtplatz und wurde zudem mit einem zweiten Platz in seiner Altersklasse belohnt.

Die einzelnen Ergebnisse entnehmen Sie bitte der Homepage der SG Poseidon.

Das Ziel vor Augen und das Zieltor im Gepäck reisten die beiden Ligateams und einige Einzelstarter des SG Poseidon Eppelheim zum Stauseetriathlon nach Schömburg. Nach den Kälteschlägen in den letzten Jahren spielte bei der verkürzten Kurzstrecke über 1km Schwimmen, 30km Radfahren und 7,2km Laufen diesmal mit angenehmen 20°C Innen- (Wasser) und Außentemperatur auch das Wetter gut mit. Anders als die Stimmung im Team war das Wasser ziemlich trüb. Dafür konnten die Teilnehmer auf der Rad- und Laufstrecke einige Prozente sammeln, was ihnen jedoch in der Endabrechnung kein Rabatt einbrachte. Der Höhepunkt beim ständigen auf und ab auf der Laufstrecke war die berühmte „Wand“, die zweimal erzwungen und -fast noch schlimmer- auch bergab bewältigt werden musste.

Das Poseidon-Frauenteam trat in Schömburg mit Lisa Hirschfelder, Nadine Bucci, Carolin Engelge-Horn und Julia Albrecht an. Alle Poseidon-Mädels zeigten insbesondere in ihren Lieblingsdisziplinen was in ihnen steckt und ließen mehrere Mannschaften der starken BW-Liga hinter sich. Am Ende stand ein aufgrund einer super Teamleistung auf den anspruchsvollen Rad- und Laufstrecken hervorragender 7. Platz bei 15 teilnehmenden Mannschaften fest. Die genauen Platzierungen entnehmen Sie bitte der Homepage.

Für das Männerteam des SG Poseidon war Ronny Gladigau, Matthias Daichendt sowie Vincent, Elias und Jannis Schipperges am Start.

Obwohl Ronny nur eine kleine Radgruppe erwischte, spielte er seine Laufstärke aus und verteidigte erfolgreich seine Platzierung. Nach der Verletzungspause war Matthias bei seinem Wiedereinsteigswettkampf noch weit von seiner gewohnten Leistung entfernt. Dennoch beendete er wie gewohnt das Schwimmen als Teamerster und erreichte im Ziel eine Wertungsplatzierung. Jannis und Vincent mussten den Wettkampf unter der Kategorie „Ligafahrung sammeln“ abstampeln. Vincent schaffte es nicht bei der Schlamm-schlacht im Wasser sich gegen Einnahme von Schwimmgut zu schützen und hatte folglich später mit Magenproblemen zu kämpfen, was ihm läuferisch nicht in die Karten spielte. Auch Jannis konnte sich an diesem Tag nicht so recht mit dem Wasser anfreunden, verpasste so knapp eine Radgruppe und verlor dadurch eini-

ges an Zeit. Bei Elias dagegen lief es rund. Ohne Beschwerden äußerer Einwirkungen lieferte er eine gute Gesamtleistung ab und folgte damit seinen Brüdern in die Wertung. Mit Rang 16 schaffte es das Männerteam einige Mannschaften hinter sich zu lassen und liegt nun vor den letzten zwei Wettkämpfen weiter in aussichtsreicher Position.

Die genauen Platzierungen entnehmen Sie bitte der Homepage. Auf der gleichen Strecke, nur schon früh am Morgen kämpften auch unsere Staffelfarter Daniela Negele (Swim), Stephanie Beltsch (Bike) und Tilman Wittl (Run) um Sekunden und Plätze. Nachdem die beiden Damen eine hervorragende Ausgangsposition geschaffen hatten, ließ dich Tilman mit einem beherzten Lauf nicht mehr die Butter vom Brot nehmen und brachte den Sieg der Poseidon-Staffel souverän ins Ziel.

Die genauen Platzierungen entnehmen Sie bitte der Homepage.

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de



Viele Bestleistungen bei den Badischen Blockmeisterschaften

Im neu renovierten Stadion in Achern fanden dieses Jahr die Badischen Blockmeisterschaften statt. Fünf junge Mehrkämpfer der TVE-Leichtathleten hatten sich für diesen Wettkampf qualifiziert. Am 1. Wettkampftag waren die U16 am Start. **Aurelie Kuhn** (W15) ging hier im Block Lauf an den Start. Gleich die erste Disziplin waren die 80 m Hürden. Über die ersten Hürden kam sie gut in den Lauf, aber nach einer schmerzhaften Hürdenberührung konnte sie einen Sturz gerade noch vermeiden und sich in 15,62 s über die Ziellinie retten. Ihrem letzten Ballweitwurfwettkampf wird Aurelie keine Träne nachweinen – mit 20 m erfüllte sie ihr Soll, sie wurde in dieser Disziplin nicht letzte. Die 100 m sprintete sie in 14,06 s und im Weitsprung landete sie bei 4,53 m. Im abschließenden 2000m-Lauf kämpfte sich Aurelie bei subtropischen Temperaturen in 9:03,10 min über die fünf Stadionrunden und belegte in der Abschlusswertung mit 2010 Punkten den 9. Platz.

Auch **Johannes Spannagel** (M14) startete im Block Lauf. Im Weitsprung landete er bei 4,38 m, über die 80 m Hürden verbesserte er sich auf 15,08 s und war mit 58 m der beste Werfer in seinem Block. Mit diesen Punkten lag er in der Zwischenwertung auf Platz drei. Nach den 100 m (14,23 s – ebenfalls Bestleistung) folgte dann der 2000m-Lauf. Trotz hoher Temperaturen kam er fast an seine Bestzeit heran und kam nach 7:14,2 min ins Ziel. So sammelte Johannes 2167 Punkte und durfte sich über den 6. Platz freuen.



Der 2. Wettkampftag begann mit Regen für die U14. **Jacqueline Hildebrand** (W13) musste beim Block Sprint auch noch mit dem Hochsprung beginnen. Trotz nasser Bahn überquerte sie die 1,36 m. Im 75m-Lauf kam sie nach 11,22 s über die Ziellinie und über die Hürden verbesserte sich Jacqueline auf 12,69 s. Nach zwei missglückten Weitsprungversuchen sprang sie in ihrem letzten Versuch auf 4,24 m. Beim Ballweitwurf landete Jaquelines bester Versuch bei 33,5 m auch auf einer neuen persönlichen Bestleistung. Mit insgesamt 2093 Punkten (neue Bestleistung) kam Jacqueline auf den 21. Platz. Einen tollen Wettkampf machte auch

Nadja Kimmel (W13) im Block Lauf. Im Weitsprung begann sie mittelmäßig mit 4,16 m, über die 75 m sprintete sie in 11,30 s und im Ballweitwurf hatte sie mit 32,5 m ihre erste neue Bestleistung an diesem Tag. Beim Einlaufen für den Hürdenlauf hatte ihr Trainer wegen der vielen technischen Fehler fast schon graue Haare, doch beim Startschuss zum 60m-Hürdenlauf waren diese Fehler verschwunden – Nadja machte den besten Hürdenlauf, seit sie über die Hürden geht. Sie gewann diesen Lauf in neuer Bestzeit von 10,76 s und in der aktuellen Badischen Bestenliste belegt sie mit dieser Zeit den 12. Platz. Den abschließenden 2000m-Lauf beendete sie ebenfalls mit neuer Bestleistung von 8:12,05 min. So sammelte sie 2192 Punkte und ganz knapp ging es dann bei der Platzierung zu: Nadja kam auf den 9. Platz, mit fünf Punkten mehr wäre sie auf Platz sieben gelandet.



Verein der Hundefreunde

Verein der Hundefreunde e.V. Eppelheim meldet sich zurück

Hallo liebe Hundefreunde, wer kennt das nicht. Man geht mit seinem Hund gassi und der Hund macht was er will, er rennt zu anderen Hunden, anderen Menschen, zieht an der Leine und hört nicht auf die einfachsten Kommandos. Der Verein der Hundefreunde e.V. Eppelheim bietet nun den Eppelheimer und nicht Eppelheimer Bürger erstmals ab den 26.06.2012 eine eingezäunte Hundewiese, in dem sich die Hunde frei bewegen und spielen können, ohne dass sich Fußgänger oder Radfahrer belästigt fühlen. Um sich einen Einblick in unser neues Konzept zu verschaffen, bieten wir Ihnen an, jeden Samstags von 14:30 Uhr bis 18 Uhr und Sonntag bis 17 Uhr auf den Hundepplatz zu kommen. Auf der Hundewiese stehen ihnen die Mitglieder der Hundefreunde e.V. stets mit Rat und Tat zur Verfügung um kleine Tipps und Tricks kennenzulernen, sowie das soziale Verhalten unter den Hunden zu fördern. Sonntags morgens findet auf dem Vereinsgelände der Hundefreunde e.V. noch eine Welpenspielstunde von 10:30 bis 11:30 Uhr statt, wo auch die Kleinen auf ihr großes Leben durch soziale Kontakte gestärkt werden können.

Natürlich können sich auch die Herrchen und Frauchen in diesen Stunden sich über ihre eigenen Erfahrungswerte austauschen.

Das erste Treffen findet am Sonntag den 24.06.2012 ab 14:30 Uhr auf dem Hundepplatz der Hundefreunde Eppelheim e.V. statt. Auf Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen.

Bei Rückfragen stehen wir gerne persönlich zur Verfügung unter folgender Nummer. Mobil: 0176-88796994 oder E-Mail: barth.tobias1994@googlemail.com

VdK Ortsverband Eppelheim



Arbeitsplatz für einen Behinderten? – Genau prüfen!

Nach dem Neunten Sozialgesetzbuch (§ 81 SGB IX) sind Arbeitgeber zur Beschäftigung schwerbehinderter Menschen verpflichtet. Daher müssen sie vor der Besetzung eines Arbeitsplatzes abklären, ob dieser mit einem Schwerbehinderten besetzt werden kann. Hierzu genüge es nicht, nur bei der Arbeitsagentur anzurufen, so der Beschluss (Az: 6 TaBV 10/10) des Landesarbeitsgerichts (LAG) Rheinland-Pfalz. Die Mainzer LAG-Richter betonten vielmehr, dass der Arbeitgeber der Arbeitsagentur die genaue Stellenausschreibung vorlegen müsse, damit diese die Jobanforderungen in Ruhe prüfen und mit den Arbeitssuchenden und deren persönlichen Eigenschaften vergleichen könne. Ein Verstoß gegen diese Verfahrensweise mache die Stellenbesetzung rechtswidrig. Wegen der grundsätzlichen Bedeutung des Falles war die Rechtsbeschwerde zum Bundesarbeitsgericht zugelassen worden. Dort ist die Sache jetzt unter Az: 7 ABR 66/10 anhängig.

Der Sozialverband VdK setzt sich langem für Menschen mit Behinderung ein. Auch führt man regelmäßige Veranstaltungen durch, um Behinderte und Behindertenvertreter über die Rechte Betroffener im Arbeitsleben zu informieren. Unter www.vdk-bawue.de gibt es Veranstaltungs- und Sprechstundenhinweise sowie Adressen.

Informationen, Kulturelles, Veranstaltungskalender

AVR



Abfuhr- und Sammeltermine Juli 2012

Anmeldungen zu den AVR Sammlungen auf Abruf rund um die Uhr möglich - Telefon 07261 931310

Restmüll Do. 12., Do. 26.. **Biomüll** Fr. 06., Fr. 20. **Grüne Tonne plus** Do. 05., Do. 19.

Glasbox Fr. 27. **Sperrmüll/Altholz *** Mo 02., 16., 30. **Grünschnitt *** Mo 02., 16., 30.

Elektro / Schrott **
Mo. 09., 23.

* = Auf Abruf ** = Auf Abruf, Termine werden Ihnen individuell schriftlich oder telefonisch mitgeteilt.

Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigung Schwetzingen (B 535)- Landkreis Rhein-Neckar-Kreis

AUSFÜHRUNGSANORDNUNG vom 15.06. 2012

1. Das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Amt für Flurneuerung - untere Flurbereinigungsbehörde - ordnet hiermit die Ausführung des Flurbereinigungsplans einschließlich des Nachtrags 1 für das gesamte Flurbereinigungsgebiet der Flurbereinigung Schwetzingen (B 535) an.

1.1 Der Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustands wird auf den 01.08.2012 festgesetzt.

Mit diesem Zeitpunkt geht das Eigentum an den neuen Grundstücken auf die Empfänger über. Der im Flurbereinigungsplan einschließlich der Plannachträge vorgesehene neue Rechtszustand tritt an die Stelle des bisherigen Rechtszustands.

1.2 Die rechtlichen Wirkungen der vorläufigen Besitzeinweisung vom 30.09.2009 enden mit Ablauf des Diensttages, den 31.07.2012.

1.3 Anträge auf Regelung des Nießbrauchs und der Pachtverhältnisse müssen innerhalb von 3 Monaten nach Erlass der Ausführungsanordnung beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Amt für Flurneuerung - untere Flurbereinigungsbehörde - gestellt werden. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

2. Begründung

Die Voraussetzungen für die Ausführungsanordnung nach § 61 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) liegen vor.

Die Beteiligten sind am 26.05.2011 über den Flurbereinigungsplan und am 13.06.2012 über den Nachtrag zum Flurbereinigungsplan gehört worden.

Der Flurbereinigungsplan mit Nachtrag steht unanfechtbar fest, da alle hiergegen eingelegten Widersprüche gütlich geregelt wurden.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Anordnung können die Beteiligten innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift

Widerspruch beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Amt für Flurneuerung, Kurfürstenanlage 38-40, 69115 Heidelberg oder bei jeder anderen Dienststelle des Rhein-Neckar-Kreises einlegen. Die Frist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, Büchsenstraße 54 in 70174 Stuttgart eingelegt wird.

Für die Wahrung der Widerspruchsfrist ist der Eingang des Widerspruchs bei der genannten Behörde maßgebend. gez. Paul

Hohe Qualitätskriterien erfüllt und gewonnen

Schedwill Schönheitspflege wurde mit dem „Top Quality Award“ ausgezeichnet



(sg) Seine Kundinnen und Kunden haben es schon längst gewusst: im Biosthetik-Salon von Friseurmeister Bernd Schedwill in der Seestraße 36a ist beste Qualität garantiert. Jetzt wurde der Salon „Schedwill Schönheitspflege“ dafür ausgezeichnet und gehört zu den Besten in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Das internationale Kosmetikunternehmen LA BIOTHETIQUE hat einen neuen Qualitätswettbewerb für Friseursalons aufgelegt. Wer die geforderten Kriterien erfüllt, darf den Titel „Top Quality Salon“ tragen. Dieses Signet steht für höchste Qualität und garantiert den Kunden allerbesten Service und ausgezeichnete Fachkompetenz. Die Auszeichnung wird nur an Salons verliehen, die genau festgelegte Standards erfüllen. Dazu besuchen unabhängige Testkunden die Salons und überprüfen - ohne sich zu erkennen zu geben - die Kundenbetreuung sowie die Schnitt-, Farb- und Pflegeberatung. Auch auf die Optik und das Ambiente des Salons wird ein kritisches Auge geworfen. Werden diese hohen Qualitätskriterien erfüllt, erhält der Salon den begehrten Titel. Bei „Schedwill Schönheitspflege“ haben die Kunden nach der Auszeichnung mit dem „Top Quality Award 2012“ nun die Gewissheit perfektes Friseurhandwerk, eine freundliche und individuelle Beratung durch geschultes Fachpersonal, höchstes Serviceniveau und modernes Wohlfühlambiente vorzufinden. Einen Beratungs-, Kosmetik- oder Friseurtermin kann man unter 06221-76 00 60 vereinbaren.

Veranstaltungskalender

Freitag, 29. Juni bis Sonntag, 08. Juli 2012

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Ausstellungen				
Fr. 29. Juni	20 Uhr	Jubiläumskonzert 200 Jahre Pauluskirche	Pauluskirche	Evang. Kirchengemeinde
Sa. 30. Juni/ So. 01. Juli	16 Uhr 10 Uhr	Gockelfest	Vereinsheim Hermann-Wittmann-Straße	Verein der Kleintierzüchter Eppelheim
Sa. 07. Juli	21.30 Uhr	200 Jahre Pauluskirche: Open Air Kino	Wiese hinter der Pauluskirche	Evang. Kirchengemeinde
Sa. 07. Juli/ Sa. 08. Juli	14 Uhr 10 Uhr	Fischerfest	Vereinsgelände Schwetzingener Straße	Angelsportverein Früh Auf
Mo. 09. Juli	10 Uhr	200 Jahre Pauluskirche: Ausstellungseröffnung Pauluskirche, Werke aus den Kindertagesstätten	evang. Gemeindehaus	evang. Kirchengemeinde
Dauerausstellung	z.d.Öffnungszeiten	Dauerausstellung mit Werken von Prof. Josef Walch zum Thema "Hase"	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
jeden 1. Freitag im Monat	14-17 Uhr	Besuchernachmittag im „1. Deutschen Hasenmuseum“	Wasserturm	Stadt Eppelheim